Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

115 (9.3.1907) Abendausgabe

Expedition: Birfel und Sammifrage Gde Brief- ob. Telegr.-Abr. laute nicht auf Ramen, fondern: Babifche Preffe", Karlsrube.

14

Bejng in Rarlsrufe: Monatlich 60 Big. Bierteljährlich: DR. 2.10. anewarte: bei Abholung m Boitichalter DR. 1.80. Durch ben Briefträger täglich 3 mal ins Saus gebracht 2R. 2.52.

Einzelne Rummern 5 Big.

Die Betitzeile 25 Big. bie Reflamezeile 70 Big.

General : Unzeiger der Refidenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern "Karlsrußer Anterhaltungsblatt", monatlich 2 Nummern "Kurier", Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obit- und Beinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 iconer Bandhalender, jowie viele fonitige Beilagen.

Läglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentengahl aller in Karlsruhe ericheinenden Seitungen.

Gigentum und Berlag von &. Thiergarten. Berantwortlich für ben politifchen, unter-Albert Bergos. für den Anzeigen Teil M. Rinderspacher, fämtlich in Rarleruhe.

Auflage: 34000 Errl

gebrudt auf 2 3willings. Rotationsmaja, inen,

Ju Rarlernhe und nachfter

Umgebung über

22011 Mbonneuten.

Mr. 115.

Rarlernhe, Samstag den 9. Marz 1907.

23. Jahrgang.

9ir. 14 des "Karlsruher Wohnungs=Anzeiger" der "Badifchen Preffe"

wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammen-Bimmer, Wohnungen und Labenlotale.

Unfere hentige Mittagausgabe Rr. 114 umfaßt 16 Seiten; Die Abendansgabe Rr. 115 umfaßt 16 Seiten, intl. Unterhaltungeblatt Rr. 18; gufammen

32 Seiten

Das Unterhaltungsblatt enthält: Las beutsche Kronprinzenpaar in St. Moriz." (Illustr.) — "Prinzendim Abrecht von Preußen in Südwestafrika. (Mit Bilb.) — "Die wei Prinzen." Gin Märchen. — "Die Länge der Eisenbahnlinien in (Illustr.) — "Der Hamburger Fünsmaster "Preußen" Mustr.) — "Zum medlenburgischen Berfassungsebist." (Mit Bild.) er neue Duma-Präsident." (Illustr.) — "Stantsrat Martens." Rit Bild.) — "Der neue Generalgouverneur der Mandschurei." Mustr.) — "Zum Gebächtnis an Rubolf Lange." Gedicht von Amelie Dilger. — "Rätselede."

Badische Chronif.

Ettlingen, 8. Marg. Wie noch erinnerlich fein wird, wurden feche hiefige Gemeinberate, welche in ber befannten Spitalegenheit in ihrer Eigenschaft als Stiftungsrate gegen ben Willen bes hiefigen Bezirksamtes ihre Stimme abgaben, mit 15 M Strafe bebacht, weil fie fich nach Meinung des Begirfsamts "eine Berletung er Borfdriften über die Geschäftsführung" hatten schuldig gemacht die bestraften Gemeinderäte legten Beschwerde ein und mit Erlaß bom Mars wurde diese Strafe vom Großh, Berwaltungshof als unbenundet aufgehoben. Die Begrundung hebt It. "Bb. 208m." lebiglich rauf ab, daß in der Beidlugfaffung des Gemeinderats als Stifgsbehörde, auch wenn diefelbe ber rechtsfraftigen Berfügung bes mies zuwiderlief, feine "Berletzung der Borfchriften über die Gehaftsführung" zu erbliden und beshalb die in folden Fällen an fich nögliche Bestrafung im vorliegenden Falle ungerechtfertigt sei,

* Mannheim, 9. Marg. Bewußtlos aufgefunden wurde heute nacht m bofraum eines Saufes ber vertvittveteBerlabemeifter Frang Reis, mit mer anscheinend unbedeutenden Kopfverletzung. Er wurde von Hausohnern nach seiner Wohnung verbracht. Als dieselben heute früh Uhr nach ihm fahen, fanden sie seinen Zustand so verschlimmert, daß e ärztliche Hilfe requirierten. Der herbeigerufene Argt tounte och nur ben ingwischen eingetretenen Tob feststellen, ber vermutlich

infolge Schäbelbruchs erfolgte. Eine Untersuchung ist eingeleitet.
* Reuluscheim (A. Schweizingen), 7. März. Rachbem vorgestern ber gur Zeit eine Gefängnisftrafe absibende Gottlob Beng.

" Beinheim, 9. Marg. Die Gemeinde Beinheim flagte f. egen den dortigen Schlospheren, den badischen Gesandten am Berliner of, Grafen v. Berdheim, der fich wehrte, Gemeindesteuern zu gahlen. Da nun das Gericht zugunften der Gemeinde entschied, ftiegen die Rapi- itiftet. (Räheres f. Inserat.)

talrentenfteuer-Rapitalien in Beinheim um ben horrenben Betrag bon

5 173 320 A

Sinsheim, 8. März. Der hiefige Militärverein hielt am letten Mittwody seine Generalbersammlung ab. Der Berein zählt zurzeit 264 ordentliche und 2 Ehrenmitglieder. Im abgesaufenen Bereinsjahr betrugen die Einnahmen 753 & 69 3, die Ausgaben 504 M 20 & fing ber in ber "Bad. Presse" jum Bermieten ausgeschriebenen jo daß zu Beginn des neuen Jahres ein Kassenborrat von 249 & 49 3 vorhanden war. Das Gesamtvermögen des Bereins beträgt einschließ lich 1150 M Inventarmert 4988 M 92 3. Bei ber Neuwahl der Borftanbsmitglieber wurden die feitherigen wiedergewählt; nämlich bie herren: Raufmann Julius Laubis hier erster, praft. Argt Dr. Fischer hier zweiter Borftand, Aurschner Beinrich Stoll hier als Raffier und Buchhalter Karl Neuer hier als Schriftführer.

a. Ginsheim, 8. Marg. Der Breis für bas Schweinefleifch ifi hier wieder um 6 3 gurudgegangen, das Pfund kostet nur noch 74 3 Derdwisheim (b. Brudfal), 9. Marg. Rurglich brachten wir bor hier die Mitteilung bon einem Streit, der unter hiefigen Burichen ent. standen war und zu Tätlichkeiten führte. Wie man uns nun schreibt, find schon seit geraumer Zeit eine Anzahl Oberöwisheimer Burschen unermüdlich bestrebt, die hier angestellten Lehrer auf alle möglicher Arten zu belästigen. Go wurde dies auch am 24. Februar auf bem Wege vom Bahnhofe zum Dorfe versucht. Als fich nämlich die Lehrer in ein nahes Gafthaus begaben, um aus ber Nähe ber Burschen gu fommen, folgten diese ihnen nach, um in dem Restaurant ihre Be äftigungen fortzuseben. Diesem unschönen Berhalten faben bie anvefenden Gaste nicht ruhig zu; sie traten energisch für die Lehrer ein Dafür sollten sie nun büßen. Als Abolf Zoz, welcher ebenfalls für die Lehrer eingetreten war, das Lofal verließ, wurde er von draußentehenden Burichen derartig mighandelt, daß er aus Rotwehr gur Schukwaffe greifen mußte. Einer ber Burschen, namens Joseph Lampert, wurde am Fuße getroffen. Gin Bruder Dieses Lampert

wurde von einem bis jest noch Unbekannten in den Ruden gestochen. * Offenburg, 8. Marg. Bu bem Gelbitmord bes Gifenbahnaffi-ftenten a. D. Beirauch erfahrt ber "Ort. B.", daß bie Tat in einem Gajthause in Krozingen (A. Staufen) begangen wurde, wahrscheinlich infolge nervöser Ueberreizung geschah, da irgend eine Beteiligung an einem fürzlich an der Bahn borgefommenen Aupferdiebstahl ausgeschlossen erscheint. Auch der Berbacht, daß er Bücher des Eisenbahn beamtenbereins unterschlagen habe, erwies sich durch nichts begründet. Daß ihm bon feiner borgefetten Beborbe die Stellung gefündigt worder war, scheint den jungen Mann in starke Erregung versetzt und schließ lich den Entichlug, fich und feine Geliebte au toten, berbeigeführt au jaben. Die lettere war nämlich von Beirauch nach Krozingen bestellt worden, foll aber erft nachmittags bon hier weggefahren fein, als bie Tat infolge bes unborhergesehenen Erscheinens eines Gendarmen bereits geschehen war. 23, hat fich früher einmal in feinem Beimatsort als Referveoffizier aufgespielt und war beshalb auch bestraft worden, als die Sache heraus fam.

Treiburg, 8. Marg. Der "Berein ber Sundefreunde bon Frei burg i. B. und Umgebung", welcher erft im Juni b. J. gegrundet wurde und bereits nabezu 200 Mitglieder gahlt, halt, wie ichon mitgeteilt, am 20. und 21. April I. 3. feine 1. internationale Sunbe-Musder Taglohner Beinrich Langlos unter dem Berbacht ber Brandftiftung fiellung unter bem Proteftorat Gr. Durchlaucht des Pringen Friedrich rhaftet wurde, wurde gestern ein weiterer Mithelfer, der 19jährige bon Sachsen-Meiningen ab. Die Ausstellungsräume (Sinnerhalle in garrenmacher Franz Gottfried eingeliefert. Mis britter im Bund gilt Berbindung mit der Universitäts-Reithalle im Beterhof) sind sehr gunftig gelegen und auch fur die Unterbringung ber hunde aufs beste ge-Die Ausstellung ift bom Rartell ber stammbuchführenben Spezialflubs anerfannt und wird bon benfelben burch Ehrenpreife unterftust. Gine gange Reihe weiterer Chrenpreise ift bereits geAus der Refidenz.

Rarisrube, 9. Marg. -8. Der heutige 9. Mars erinnert an bas Sinicheiben Raifer Bil: helm I., zugleich aber auch un den am 8. Dezember v. Is. verstorbenen Brinzen Karl von Baden, dessen Geburtstag (1832) unit dem ersterwähn ten ernften Gedenktag zusammenfällt.

" Bom Wetter. Die Temperatur ift feit ben letten Tagen bebeutend gesunken. Das ichone Frühlingswetter, bas uns die erften Tage bes Mary bescherte, ift bahin, Sturm und Regen herrichen bor und heute mittag feste eine Beit lang heftiges Schneetreiben ein.

In unferem Expeditionefchaufenfter find neu ausachtellt Bilber bon Staatsrat Martens, ber im Auftrag bes Baren und ber ruffifchen Regierung die Sofe Europas betr. der offiziellen Ginladung gur Saager Friedenskonfereng besucht, bon ber Deputation bes ruffifden Regiment Bhborg beim Raifer und bon ber Leipziger Deffe.

- Babischer Kunstverein. Neu zugegangen: H. Shehalt, Karlsrushe: "Platethen". A. Gebhard, Karlsrushe: "Porträts" und "Figurenbilder". B. Guntermann, Karlsruhe: "Stilleben" und "Ropf". Hilbenbrand, Pforzheim: "Sieben Landichaften". M. Racer, Mannheim: "Porträt" und "Halbatt" (Plastif). A. Metger, Karlsrube: Rollettion". H. Moeft, Karlsruhe: "Auf fonnigem Grund". Rieper, München: "Rollektion". J. Zidville, Dresden: "Kollektion".

& Der Militärverein Karlsruhe hat sein Bereinslofal, das sich biele Jahre im "Frankened" befunden hat, in das Nebenzimmer des Restaurants "Rapphorn" — Birt Wilh. Herlan —, Ede Amalienund Bürgerftrage, verlegt. Da bas neue Lotal fehr geräumig, auch mit ben gablreichen wertbollen Gemälben bes Bereins bon bem Mitgliebe herrn Tapeziermeifter Stiel auf bas geschmadvollfte ausgeamuat ift, ift bem Militarverein nun auch die lang erwünschte erfreuliche Gelegenheit geboten, feine Mitglieder mit Anghörigen gu fleinen Familienabenden zu berfammeln. Zugleich sei auch auf den am 15. Marg, abends 8 Uhr, im Gaal III der Brauerei Schrempp stattfindenden Bortrag des Herrn Professors Dr. Karl Brunner von Pforzheim über die Entstehung des Großherzegtums Baben bor 100 Jahren mit Lichtbildern bon herrn Dolletsched, worüber bemnächst nabere Angeige und Ginlabung ergehen wird, hingewiesen,

Baufmannifder Berein Rarlsruhe. Am Montag ben 11. Marg, abends 81/2 Uhr, halt im großen Eintrachtssaale Gerr Geh. Rat Prof. Dr. Frang v. Liszt von der Universität Berlin ein Bortrag über die "Pindpologie des Berbrechens". (Siehe Inserat.)

3 Stenographisches. Am 27. v. Mts. hat sich, mehrsachen Wünschen entsprechend, in der Südstadt ein Stenographen-Berein, welcher den Namen "Autzschrift-Berein Stolze-Schren" führt, gebildet, bemfelben find ichon eine Angahl herren und Damen beigetreten. Der neue Berein eröffnet am Mittwoch ben 13. d. Dets., abends 1/29 Uhr, im Bereinstofal "Einigfeit" (Ede Bilbelms und Luifenstraße) einen Anfangerfurfus, mobei Angehörige und Angestellte unterftugenber Mitglieder kostenlosen Unterricht erhalten. Anmeldungen werden im Lokal

8 Erfrankungen auf ber Strage. Geftern nadmittag erlitt ein IebigerGärtner, vor dem füdlichen Tor ber Sauptpost in der Stephanstraße einen Ohnnuchtsanfall, fiel zu Boden und zog sich einige Soutabidairfungen im Gesicht und an der rechten Hand zu. Der Kranke wurde von burch einen Schutzmann mittelft Drojchke ins städtische Krankenhaus befördert tourde. Bon bort konnte er jeboch bald wieder, nachbem eine Reinigung seiner Berletjungen vorgenommen war, wieber entlaffen

In vergangener Racht tourbe ein lebiger Meller bom Gofgut Schei. benhardt im Stadtteil Beiertheim vor einer Birtichaft in der Friedrich-

Bermitchtee.

Ewinemunbe, 9. Darg. (Tel.) Der Dampfer "Swinemunbe", mit 30 Paffagieren an Bord, der gestern von Stettin nach Swinemunde egangen war, ift burch Eismaffen, die ihm ben Weg versperren, geigt gewesen, die Racht über im Saff liegen zu bleiben. Statt gestern nachmittag ist er erst heute vormittag hier eingetroffen.

= Bunstorf b. Hannover, 9. Marz. (Tel.) Geftern abend um halb 9 Uhr entgleifte ber Bug der Steinhuter Meerdahn an der Weiche bei dem Bahnhof Hagenburg. Die Maschine liegt quer über den Gleifen. Durch Berbrühung find der Lotomotivführer und der Beiger leider ums Leben gefommen. Augerdem ist ein Bostichaffner leicht verwundet. Paffagiere find nicht berlett. Der Verkehr wird durch Umsteigen aufrecht erhalten.

= Effen, 9. Marg. (Tel.) Auf bem Oftefelber Bahnhof erfolgte am 8. Mars nachmittags ein Zusammenftog eines Güterzuges mit einem Berfonenguge. 20 Guterwagen wurden gertrummert. Berfonen wurden night verflet

C.D. Maden, 9. Marg. (Brivat.) Die beiben Direftoren Des Internationalen Spielflubs in Baales find heute Racht wegen engestellten Betrnges durch Falidipiel in Sohe bon 800 000 dranks verhaftet worden. Sieben Croupiers wurden wegen dalidipiels gleichfalls festgenommen. Camtliche Spielflubs find dur Anflojung aufgefordert und die Schliefjung aller Alublotale jum 15. April baw. 1. Mai behördlich angeordnet worden.

Bur Bahrung ihrer Intereffen haben alle Spielflubs gestern ein Kartell gebildet und beschloffen, im ungunftigften Falle am 1. Mai ihre Klubs in Solland aufzulöfen und in Belgien vieber nen gu eröffnen.

Maden, 8. Marz. (Tel.) Heute früh wurde in dem hie ligen Gefängnis ber 19-jahrige frühere Fürforgezögling Chilly Ingerichtet, ber im Berbit vorigen Jahres ben Schutmann Jungmichel erichof, als diefer ihn verhaften wollte.

hd Czernowis, 9. Marg. (Tel.) 3mci Studenten und ein junges Madden find an Genidftarre geftorben. = Budapeft, 9. Marg. (Tel.) Gine Batrouille bom 23.

ungarifden Jägerbataillon unternahm am Anfang der Boche er die Berge eine Stitour bon Betrogfent nach hermannstadt. Auf bem hohen Bergfamme wurden fie durch Schnecgeftober amei Lage und zwei Rachte aufgehalten. Die Jäger mußten auf zwei nicht erscheinen, da infolge bes Ausstandes der Gleftrigitätsabeiter ihre den Koniumverein Dommijch um 14 000 Mark.

Sie hatten wenig gu effen und nuigten faft faften. Dant der Energie der Offiziere aber erreichten die Golbaten ichlieflich bas Biel, wenn auch mande mit erfrorenen Gliedern. 3mei Offigieren find Sande und Gufe erfroren. Gin Radett und fünf Mann erlitten mehr oder minder ichwere Froftbeschädigungen. Alle wurden ins Kranfenhaus gebracht.

hd Breft, 9. Marg. (Tel.) Gine Fenersbrunft gerftorte gestern einen großen Sof. Es sollen dabei 5 Personen, darunter 3 Rinder, verbrannt fein.

hd Remport, 9. Marg. (Tel.) Gine hier gegrundete Gefellichaft beabsichtigt, eine neue Eisenbahn bon 1200 Kilometer Länge zwischen Newhort und Chicago gu bauen. Die Bahn foll eleftrifch beirieben werden. Die Fahrt zwischen beiden Städten wird hierdurch auf 10 Stunden herabgesett, da die Züge mit einer Geschwindigkeit bon 120 Kilometer die Stunde fahren. Die Unternehmer hoffen, den Bau innerhalb 5 Jahren zu bewerkstelligen

Mus bem gewerblichen Leben.

= Samburg, 9. Marg. (Zel.) 3mei ber größten Getreibeftauer firmen erflarten ihren Austritt aus bem Safenbetriebsverein, ba bie ungelernten fremben Arbeiter ihnen bie Schauerleute nicht gu erfegen bermögen. Auch fonit berricht in Unternehmungsfreifen bielfach Dif ftimmung über bas Borgehen bes Safenbetriebsvereins, nachbem an Marg burch eine Erflärung bes Borfitenben bes Safenbetriebs. vereins befannt geworden ift, daß die Schauerleute wegen Regelung ber Radtarbeiterfrage berichiedentlich mit ben Rhebern verhandeln wollten, ihre Unfragen aber unbeantwortet geblieben find. Die Amerikalinie gablt fremden Arbeitern 20 & Sandgeld, 5 & für ben Stundentag, 1 & für die Ueberftunde, bei freier Bohnung, Betoftigung, freier Sin- und Rudfahrt.

= hamburg, 9. März. (Tel.) In ber vergangenen Racht trafen per Dampfer weitere 199 englische Arbeitswillige ein, Die gleichfalls auf den als Logierschiff eingerichteten Dampfer "Rhaetia" untergebracht wurden. Die Situation im hafen ift unveranbert. Die Arbeit wird nirgends unterbrochen. Morgen findet eine Berjammlung ber Goanerleute fratt, gu ber con ber Organifation die Barole ausgegeben murbe: "Die Unterichrift gur gangen Rachtarbeit ift gu verweigern".

Der Ausstand der Elettrigitätsarbeiter in Baris. = Baris, 9. Marg. (Tel.) Zahlreiche Zeitungen fonnten heute

Meter hohem Schnee weitere zwei Tage und Rachte verbringen. | Rotationspreffen außer Betrieb geseht waren. Nur in zwei Theatern, dem Theater Rejane und dem fleinen Theater Grevin, die ihr elettrifches Licht felbit erzeugen, tonnten Borftellungen ftatifinden. Die übrigen Theater gaben bas Gelb zurild. Er heißt, daß die Theaterbireftoren heute eine Berjammlung abhalten wollen, um inbetreff eines eventuellen Schabenerjasprozeffes gegen bie Gleftrigitätsgefellichaften ges meinfam borzugeben. Die Boftbedienfteten fonnten heute nacht megen ber Lampenbeleuchtung nicht arbeiten. Die Briefe burften beswegen erft mit ftarter Berfpatung ausgetragen werben.

Bon fogialiftifder Geite wird gemelbet, daß and bie Beamten und Bertführer ber Gleftrigitätsgesellichaften fich bem Ausftanbe anichliegen

Ronfervative und gemäßigt-republitanifche Blatter außern ben Unwillen über den Streit in icharffter Beife und machen bie Rabitaler im allgemeinen und die jozialistisch-raditale Mehrheit bes Gemeindes rates im bejonderen für die ichweren Schabigungen verantwortlich, Die ber Barifer Bebolferung aus biefem Ausftande ertrachfen

Der "Figaro" weist darauf bin, bag bie ftabtifden Arbeiter in einer weit befferen Lage feien, als die Arbeiter und famtliche Beamten anberer Unternehmungen. Go hatten fie, abgesehen bon höheren Löhnen, ährlich zwei bis brei Urlaubsmonate, während welcher ihnen der volle Bohn gezahlt werde; es fei kein Wunder, daß auch die anderen Arbeitern ihrerfeits ahnliche Bedingungen erftrebten.

Gerichtszeitung.

Frantental, 9. Marg. Die Straffammer verurteilte ben Beinhandler Ferbinand Rern aus Reuftabt an ber Saarbt megen ahrelang betriebener Beinfälidung gu zwei Monaten Gefängnis und 2000 M Geldstrafe.

= Baurenth, 9. Marg. (Tel.) Das hiefige Schwurgericht verurteilte beute den früheren Lehrer Muller, der bereits am 29. November wegen Ermordung einer elfjährigen Schülerin in Nürnberg jum Tode verurteilt worden war, wegen Ermordung einer Bitwe in Mirnberg gum Tobe.

hd Torgan, 9. Marz. (Tel.) Rach 14ftundiger Berhandlung verurteilte bas Schwurgericht in früher Morgenstunde ben 32 Jahre alten Agenten Raumann aus Belgern wegen Urfundenfälfdung und Unterschlagungen in 80 Fällen gu 5 Jahren 6 Donaten Gefängnis fowie 10 Jahren Chrverluft. Der Berurteilte hat öffentliche Raffen um hohe Geldbetrage betrogen, barunter

ftrafe von Magenframpfen befallen und fiel zu Baden. Er murbe in die tigten Reformen feien. Mit einer Reform des Bereins. und Ber- | fällen. Beränderliches Better mit fiellenweise leichten Riederfoll Wirtschaft verbrackt, twoselbst er sich nach einer Stunde so erholt hatte, daß er mittelft Drojdyke nach Hause fahren komte.

Geftern nachmittag wurden am nöndlichen User des Meinkamass ein nur notdürstig gekleibeter Mann in ganz erschöpftem Zustand auf dem Boben liegend aufgefunden und, da er nicht mehr gehen konnte, durch einen Schutzmann mittelst Droschte dem Großth. Bezirksarzt zugeführt. Derselbe ordnete die Verbringung ins städtische Kranken an. Nach den ungenauen Angaben des Aufgefundenen hat berfelbe ichon mehrere Tage und Rächte ohne Effen im Freien zugebracht, er will bon Ronftanz sein und Karl Napedius heißen,

Mus den Rachbarlandern.

= Stuttgart, 8. Marg. In der Oftenbstrage fam gestern abend ein 4jähriger Anabe unter die Stragenbahn. Es wurden ihm beibe Fife abgefahren, Das Rind ift im Rrantenhaus balb barauf ge-

Telegramme der "Bad. Bresse".

= Berlin, 9. März. Seute morgen begab fich bas Kaifer-paar in Begleitung des Prinzen Angust Wilhelm und seiner Braut nach Charlottenburg gur Krangnieberlegung im Manfoleum aus Anlag des Jahrestages des Todes weiland Raifer

v.L. Berlin, 9. Marg. (Privat.) Generaloberft von Lindes quift, der Generalinspetteur der dritten Armee-Inspettion in Sannover, feiert bemnächft fein fünfzigjähriges Dienstinbilanm und wird dann bald um jeinen Hebertritt in den Ruhestand ein tommen. Erzelleng von Lindequift ift Generaladjutant des Raifers und sieht à la suite des Ersten Garde-Regiments 3. F und des Grenadier-Regiments Königin Olga (1. Bürttemb.) Nr. 119. Im letten Raifer-Manover bei Liegnit hat er als Oberkommandierender die blaue Armeeabteilung geführt, die aus dem III. und V. Armeeforps und der Kavallerie-Division von Langermann zusammengesett war. In Berliner militärischen Rreiser nennt man als Radfolger in der Chefftelle der britten Armee-Inspeffion den fommandierenden General des XIV. Armee-

forps, General der Infanterie von Bod und Polach in Karlsruhe. hd Lemberg, 9. Marg. Die ruthenischen Sorer der Univerfitat beichloffen in vertraulicher Berjammlung angesichts der fortgesetzten Gewalttaten der allpolnischen Studenten gegen die ruthenischen zur Gelbsthilfe zu greifen und das Unterrichtsministerium dringend zu ersuchen, mit Umgehung des Genats der Lemberger Universität gegen die polnischen Urheber der letten Gewalttaten bei der Universität die Untersudjung durdguführen.

- Madrid, 8. Marg. Der König hütet wegen einer leichten Erfältung das Bett. Das Linwohlsein ift ohne Bedeutung.

= Paris, 9. März. Gegenüber den Meldungen englischer und amerifanischer Blatter über einen frangofisch-englischruffifd japanifden Bertrag erffart der "Betit Parifien", daß Frantreid an den gegenwärtig swifden England und Rufland, jowie zwischen Rufland und Japan schwebenden Bertrageverhandlungen nicht beteiligt fei. Das bevorstehende ruffifchjapanische Abkommen werde durch eine Klaufel, nach welcher awiichen ben beiden Mächten einen auftauchende Streitfragen einem Schiedegerichte unterbreitet werden follen, eine große Tragweite erhalten. Das englischernsfifche Abkommen betreffe namentlich die Abgrengung des handelspolitischen Ginfluffes beider Staaten in Berfien.

C.D. London, 9. Marg. (Privat.) Der englische Ministerrat hat fid in heutiger Sigung auf Antrag des Kriegsministers einstimmig jeht gegen das vorgelegte Projekt eines Tunnels unter

bem Mermelfanal ausgesprochen.

= London, 9. Marg. Schabfelretar Asquith beschäftigt fich gur Beit, wie die "Tribune" meldet, mit ben Borarbeiten für einen Gefetentwurf betr. Die Altersverficherung, burch welchen bieje große foziale Reform noch für das Budget dieses Jahres vorgesehen werden soll. Diese Angelegenheit wird notwendigerweise mit der Handhabung des Armengefenes verfdimolgen werben. Alles, tous in bicfem Jahr gefchehen tann, ift, einen großen Geldbetrag bereit gut frellen, um bie Armenbehörben ober möglichertweise die Grafichafts- und Gemeinbebehörben in ben Stand gu jeben, wöchentliche Beträge an betagte Arme gu gablen, bie nicht durch eigene Schuld in Rot geraten find.

= Ralfutta, 9. Marg. Das Ergebnis des Bejuchs bes Emirs von Afghanistan wird die Errichtung einer afghanischen dem Ramen: "Unpolitische tonstitutionelle Partei hat fich eine Gruppe Bant jein, die den Sandelsanstaufd zwijden Afghaniftan und

Ritchener in Rabul wird erörtert.

hd Remnorf, 9. Marg. Der Generalanwalt Bonaparte hat fich entgegen dem Gutachten bes Sandelsfefretars Strauf bahin ausgesprochen, daß die Forberung der Ginwanderung feitens des Staates Gub-Carolina ungesetlich fei. Die Bezahlung der Heberfahrt aus öffentlichen Mitteln fei unftatthaft. Die Situation der bentiden Ginmanderer in Charlestown ift fritigh, weil die Arbeiter-Berbande ihre Abidiebung nad Europa verlangen

= Bafhington, 9. Marg. Bon maßgebender Seite wird angeregt, den Blan ernft ins Auge gut faffen, die Philippinen für immer aus dem Kreife ber internationalen Bolitif ansauicheiden und die Inseln nicht länger als mögliche Ursache eines Krieges bestehen zu laffen. Die betreffende hochstehende Perfonlichfeit faßt dabei eine Reutralifationserflarung ber Infeln ins Auge.

Deutider Reichstag.

- Berlin, 9. Marg. Am Bundesratstifch Staatsfefretar Graf Pojabowsty.

Brafident Graf Stolberg eröffnet die Gigung um 11.15 Uhr.

Bor Gintritt in die Tagesordnung erflart Graf Stolberg, er beabfichtige, heute an ber Bahre bes Staatsminifters von Botticher einen Arang niederzulegen,

Muf der Tagesordnung ftehen gunächft die Interpellationen betr. die Schiffahrteabgaben auf ben natürlichen Bafferftragen.

Graf Bofabowath erflart, er werde die Ehre haben, den Tag mitguteilen, an dem ber Reichstangler bie Interpellation beantworten

Damit wird ber Gegenstand berlaffen

Es folgt die Interpellation Trimborn betr. bi Rechtsfähigkeit ber Berufsvereine.

Graf Bojabowsty erffart fich gut fofortiger Beautwortung bereit

Bur Begründung der Interpellation führt Abg. Trimborn (3tr.) aus, burch die Auflösung des Reichstages fei ber fogialpolitifde Arbeitsplan unterbrochen worden. Seute ftehe man bor einer gang neuen Cituation, auch in fogialpolitifder Sinfict. Man habe jest im Reichstage eine neue Mehrheit, beren Birfungen auf fogialpolitifden Gebiet noch nicht geflart feien. Der Reichstangler habe bireft bie Fortführung einer bernunftigen Cogialpolitit angefündigt, ftelle aber in Ausficht, diese Politik mit ber am 25. Januar geschaffenen Mehrheit gu treiben. Das machte ben Gindrud, als ob ber Reichstangler auch eine sozialpolitische Absage an das Bentrum richten wolle, was auch im Norden Standinaviens eine Depression und über Südschweden ein Absage betreffs der bisherigen Sozialpolitik bedeute. Redner Teilminimum. In Deutschland, das auf der Rückseite des Depressions-

fammlungerechte allein werbe fich bas Bentrum nicht abipeifen laffen. Mus bem Stadium ber Bufagen muffe man in bas Stadium ber fonfreten Tatfaden fommen. Geine Bartei merbe an ber bisherigen Cosialpolitit unentwegt fefthalten, auch bezüglich bes Tempos (Beifall

Graf Pojabowsty erflärt: Der Interpellant wies auf die amtliche Meußerung bin, aus ber herborgeht, daß der Reichstangler wie die Regierungen entichloffen feien, Die Gogialpolitit fortguführen. Der Reichsfangler habe in großen Bügen während bes Wahlkampfes und in Diefem Saufe fein fogialpolitifches Brogramm entwidelt. Man fonne nicht verlangen, bag er auf Gingelheiten ber Gefetgebung eingehe.

Graf Bofadoweth fährt fort: Bei Beginn der Geffion murben wir bon einem wahren Lawinensturs von Anträgen überschüttet. Wenn man praftische Politik treiben und vorwärts kommen wolle, fo sei es verständig die großen Aufgaben herauszugreifen und fich mit biefen ernftlich zu be-Dit bem Gefet über bie Ginführung ber Arbeitstammern habe die Rechtsfähigkeit ber Berufsbereine nichts gu tun. Die Regierun gen werden sich alsbald schlüffig machen, ob und welche Modifikationen an der Borlage vorgenommen werden fonnen. Das Gefet über die Arbeitskammern wird vorbereitet. Redner winnnt an, bag in ber nächsten Seffion bes Reichstages ein entfprechenbes Gefen vorgelegt wird. (Bravo.)

Bas bas Gefet über ben jog. fleinen Befähigungsnachweis anbetrifft, jo fonne er mitteilen, baf der Entwurf bereits in zweiter Lejung im Ausschuft bes Bundesrates beschloffen wurde. Denmächst finde bie britte Lejung ftatt. Es werbe von bem Gefchäftsgang bes Saufes abhängen, ob und wann biefes Gefet vorgelegt werbe

Bas den Entwurf über den unlanteren Betthewerb anbelange so habe er veranlaßt, daß eine eingehende Brüfung des Gesehes durch Sachverftanbige ftattfinde. Die Bernehmung habe fich junachft au die Bornahme einer Revifion des Gefetes im allgemeinen und für die etwaige Einführung einer Generalflaufel über ben Begriff "unlautere Bettbewerb" und auf die Frage der polizeilichen Reglementierung erftrebt. Das Ergebnis der Sachverständigenverhandlungen sei Gegentand bon Brufungen innerhalb bes Reichsrefforts. Die elfftiinbige Arbeitszeit ber Frauen fei nicht länger aufrechtzuerhalten (Beifall.)

Benn ber Reichstanzler erklärt habe, er bente an eine Reform bes Bereins- und Berfammlungsrechtes, fo habe er diefe Erklärung mit er Borficht und Burudhaltung abgeben muffen, bie er bem Bundesrate, ber gesetgebenden Bersammlung des Reiches, foulbig fei. Bei allen diesen Forderungen auf fogialpolitischem Gebiete fei borausque eben, daß die Forberungen fich in ben wirtichaftlich und politisch mog-

lichen Grengen halten.

Der Redner geht bann auf die borgeftern borgebrachten Rlagen über ben Weinhandel und die häufigen Rlagen über bas Ausvertaufs wefen ein und fagt, die Gefengebung tonne nicht allein gegen biefe Mebelftanbe eingreifen. Jeber muffe in feinem Rreife bagu beitragen, olde Miffianbe auf dem Gebiete der Bebung der Sittlichfeit und der Reblichkeit zu befämpfen. (Zustimmung.) Bas an ihm liegt, fo werde er nach Möglichteit bie großen gefengebenben Aufgaben forbern.

Muf Antrag Spahn (Bir.) tritt bas Saus in die Befpredjung ein. Abg. Sieber (natl.) meint, Trimborn habe bei feiner Begrunbung offene Turen eingerannt und einen Reil awischen bie rechten

und die linten Barteien gu treiben berfucht.

Sieber fahrt fort: Der Grundton ber Rebe ging bahin, die Gogialpolitit fei eine Domane bes Bentrums. Man muffe jest beweifen, ag man auch ohne Sogialbemofratie Sogialpolitif treiben fonne Redner gollt dem Staatsfefretar Bojaboweth Anertennung für die Unfündigung einer gefehlichen Regelung bes Magimalarbeitstages für bie Arbeiterinnen. Befolgen wir die Lehre aus den letten Bahlen und orgen wir für eine fraftige Sogialreform! (Beifall bei ben Rational-

Senning (fonj:) ipricht fich für eine gefunde Beiterentwidlung ber fogialen Reform aus. Rebner erörtert bann bie übrigen Bunfte ber

Interpellation.

Sue (Cog.) führt aus: Gehr intereffant fei es, bag bolle 17 Sahre feit bem faiferlichen Erlag vorüber gegangen feien, ohne bag etwas in ber fogialpolitifden Gefetgebung geschen fei. Geine Bartei befampfe nicht die Mittelftandspartei als folche. Die gemachten Borichlage feien aber verfehlte. Bon einem Automobiltempo in ber fogialen Befetgebung tonne feine Rebe fein. Die Cogialbemofratie fei rner bereit, an einer Gefundung ber fogialen Buftanbe mitgutwirfen, werbe fich aber nicht mit blogen Berfprechungen begnigen.

Abg. Bruhn (Rifp.) municht Schut bes Sandwerts gegen bie großen Warenbäufer.

Sobann vertagt fich bas Saus auf Montag 2 Uhr. beratung der Interpellationen betr. Reform ber Strafprozefforbnung, betr. amtliche Bahlbeeinfluffungen und betr. die Berhältniffe ber Privatbeamten. - Schluß 31/4 Uhr.

dur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rufland.

hd Betersburg, 9. Märg. Die "Times" berichtet bon bier: Unter unter dem Oftobriften 3man Schenf gebilbet. Gie hat ein bemofratifch-Indien erleichtern foll. Die Möglichkeit eines Besuches von Lord tonftitutionelles Agrarprogramm aufgestellt und hofft, unter ben Rabet. ten Anhänger gu finden,

Wie die Times weiter melbet, seien allgemein Gerüchte über eine Auflösung ber Duma im Umlauf. Es foll u. a. ein geheimes Runbidreis ben an die Lokal-Behörden gerichtet worden sein, worin diese angewieser werden, Magregeln zu treffen, um einen Ausftand ber Gifenbahner be einem ebentuellen Konflift zwischen ber Regierung und der Duma zu ver-

Die Bahl in Riga endigte mit bem Siege ber Arbeitergruppe.

hd Betereburg, 9. Marg. Der Erlag über die Ginführung ber Feldgerichte wird von Stolppin nicht der Duma gur Beftati gung vorgelegt werden. Rraft der Grundgefete wird er infolge beffen zwei Monate nach dem Bufannmentritt der Duma feine Giltigfeit verlieren. (Boff. 3tg.)

lid Betersburg, 9. Marg. Trot des ruhigen Berlaufs der Duma-Sigungen glaubt man in Regierungs- und Abgeordnetenfreisen an feine lange Daner ber gegenwärtigen Duma. Minifterprafident Stolppin felbft erflart, daß bie Regierung fest entichloffen fei, nicht die geringfte Rompeteng-leberichreitung der Duma gu bulben. Falls es zur Auflösung tommen mußte, wurde die neue Duma auf Grund eines abgeanderten Bahlinftems gewählt werden.

Bergnugungs- und Bereins-Anzeiger. (Das Rabere bittet man aus bem Inferatenteil gu erfeben.)

Countag ben 10. Marg: 1 Apollotheater. 1/4 und 8 Uhr Barieteborftellung. Bab. Krantenguidnig- u. Sterbetaffe. 10 11. Generalberfig., 3 Kronen. Ev. Männerverein b. Weftstadt. 8 11. Abend f. Beimatkunft, Bluderftr. 20. Zefthalle. 8 Uhr Rongert ber Leibdragonerfapelle. Außballverein. 9, 2 und 4 Uhr Bettfpiele. Fußballtlub Phonig. 2 und 4 Uhr Wettspiele auf dem Sportplat.

Roloffeum. 4 und 8 Uhr Borftellung. Kühler Krug. 4 Uhr Konzert. Kapelle Inf. Regt. 25, Raftatt. Mannergefangberein. 3 Uhr Ausflug nach Daglanden, Festhalle.

Schwarzwaldverein. Ausflug. Abfahrt 9.03 Uhr. Enrngefellichaft. 71/2 Uhr hum. Familienabend im grünen Berg.

Betterbericht bes Bentralbur. für Meteorol. u. Subrogr. bom 9. Märs 1907.

Bahrend hoher Drud den atlantifden Ogean bebedt, befinden fid

Bitterungsbeobachtungen der			Meteorolog.		Station	Rarisru
März.	Barom.	Therm.	Albfol. Bencht.	Teuchtigfeit in Bros-	THE PARTY NAMED IN	Simu
8. Nachts 9 11. 9. Mirgs. 7 11.	751.6 753.2	4.7	5.8 4.3	90	SW	bebed
9. Mitt. 2 11.	755.9	1.5	4.8	96	n	heite

Sochfte Temperatur am 8. Mars 5,5; nieberfte int ber bare folgenben Racht 1,0.

Rieberichlagemenge am 8. Mars 4.9 mm.

Betternadricten aus dem Suden vont 9. Mars 7 Ilhr, vo Bugano heiter 5%, Biarris bebedt 11°, Nizza wolfenlos 8° bebedt 7. Floreng wolfenlos 30, Rom Regen 4", Cagliari bededt 10°, Brinbifi wolfenlos 80.

Sandel und Berfehr.

Purlad, 9. Marg. Der heutige Schweinemarft war mi Läuferschweinen und 324 Ferfelschweinen befahren; berfauft wur 65 Läuferschweine jum Preis von 35-70 M per Baar und fann Ferkelicheine zum Preis von 15-28 M per Baar. Die ichwache s luft machte einen Rudgang ber Preife bemerkbar.

Telegraphische Aursberichte

| Dom 9. Marz. | Distonto | Stantfurt a. M. | 3½°/0 Bab. 1904 | 95.80 | Distonto | S°/0 | 1896 | —— Dresbener 2 | 1896 | —— Dresbener B. 1896 | —— Dresbener B. 1896 | —— Dresbener B. 1896 | —— Brown. Dist. | Dresbener B. 20. 1898 | 1896 | —— Brown. Dist. | Stantsbahn | 1896 | —— Dresbener B. 20. 1896 | —— Brown. Dist. | 1896 | —— Dresbener B. 20. 1896 | — 51.50 Rat.-Bt.f. Dtfct. Deft. Staatsb.-2. 144 75 41/. % 1898 " 97.95 Bochumer 29.50 5% Megifaner " I—III 100.— Vottharbbahn-A. —.— 30/0 Tenbeng: ruhig. 4% 1902 Ruffen 78,60 Sorber 41/2% 1905 Ruffen 91.35 Dortmund Frantfurt a. DR. (Schluffurje). Türkenloje Amfterd. 168.87 40% Türfen London 205.05 Bab. Buderf. Bechfel Amfterb. 168.87 Baris . 810,16 Mafdin. Brigner 217 .-Brüffel Rarler. Dlafdin. 210.-21. Glettr.-Gefell. 204.50 Wien Stalien 809.16 Schudert Antwerpen809.25 Mordd. Blond Privatbistonto 51/4 Badetjanrt 16.25 Bfals, Sup.-Bf. 190.-148.70 Manoleon8 30/0 Deutiche Reichs= Madborie Unleibe 85.20 (21/4 Uhr Nachul.)

/2 Br. Conf. 97.20 Rredit-21. 214.-3tal. Rente o I. Portug. 68.55 1880 Ruffen 76.15 Distonto 182 30 Deutsche B.-A. Dresbener Bant 154 80 | Dortmund Serben 82,20 Staatsbahn 145,lo Span. Ext. 95.— Lombarben Deit. Golbr. 99.70 Tendeng: ruhig. le Dest. Silber 99.80 Olingar. Golbr. 95,25 4% Mb. H. Pfbb. unt. 1917 101.75 Urgentinier 4010 Bulg. Tab. Mul. 99.10 31/4 % 1904 182.25 31/20/0 " 1914 95.50 Distonto 241.— Berlin (Aufangsturfe).
154.50 Aredit-Affien 213.40 Deutsche Bant

Dresbener " Schaaffh. Distonto-Rommt. 182. 136,20 Dentiche Bant 240.40 Dresdener Bant 154.30 om.-Dist. Bant 121.60 Babische Babijce 136.— Nhein. Kredit-Bf.141.— "Hopp.-Bf. 191,50 Deftr.Länderbant 117,50 Berl. Sanbelag. 167.50 Biener 23.-23. 143.40 Ditomanbant harvener 215.60 Wellent. 208.30 Laurahiitte Вофин 233 20

% Bab. 1907 95,80 31/ % Bab. 1907 96.-31, % Bab. 1907 95.80 31/20 Bab. 1907 96. abg. 3 1/20 1904 96. Et. Dbl. i. G. 96.30 31/20 Reichsanl. 97. bto. i. M. 95.70 3% breuß.
/6 1892/94 — 31/2% Breuß. bto. i. M. % 1892/94 1903 95.80 Aredit

Darmftabter Bant 134.-Romm.-Dist. 121.30 Bochum. Gußftahl282.90 Laurahütte 233.70 215,20 Dortmunder Balt. 11. Ohis 105.30 Tenbeng: rubig. 101.80 Berlin (Schlußfurfe.)

Banrabütte 66.70 Sarpener 145,- N. E. B. 95.10 Schudert Dynamit Truft 23.Röln-Mottweil. D. Dletallvatr. 787.37 Ranaba-Bacific 114.40 41,00 Savaner 127 90 Privatbistonto Berlin (Rachbork Berl. S.-Gef. Deutsche B.-A. Dist. K.-A. Dresbener B.-M. Balt. u. Ohio Laurabütte 29.60 Gelfenfirchen Darbener Sinner

Gelfent Bergwert 20

Tendeng; feft, Wien (Borborie 1912 101 .- Rrebitaftien Staatsbabn Lombarden Martnoten Un ar. Golbr. Deft. Bapierrente Rroneurente Lanberbant Ung. Aronenrente 9 Tendeng: rubig.

Paris. 3º/o Mente Staliener Spanier Türfen Türkenlose Banque Ottoman 698 Loudon. Debeers

Chartered Goldfielbs 85.60 Randmines 97.10 Gaftrand 85.50 Athison 214.20 Snoisv. Maiby

Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Grieder & Cie., Kgl. Hoff., Zürich (Schwelz) liefern neueste Seidenstoffe jeder Art porto- und zollfrei. Reichhaltige Muster-Kollektion umgehend. — Kataloge v Stickerei-Bleusen und -Roben. 204



Es ist alles da in Knorrs Suppenwürstchen à 10 Pfg. Sie sind reich an Nährstoffen und besitzen höchsten Wohlgeschmack. Nur mit Wasser zu kochen!



I. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung Ungeziefer E. Meyer, Inh. J. Stanber, strasse 126, vertilgt Ungeziefer jeder Art Garantie. Feinste Referenzen. Weitere nahmest. Grund- u. Hausbesitzer-Verein, Herrenstr. 48, Teleph. 413.

Wer nach Umerifa, Billen Afrita, Auftralien fonell, gut onc, Billetausgabe von &. Rern, Rarlernbe, Ben, Bettr. Rarifriedrich

Cacao

sagt der Arzt eine Kraftnahrung für Alle.

Klavierstimmen sowie Reparaturen an Klavieren und Harmoniums übernimmt zur gediegensten Ansführung Ludwig Schweisgut, Hoflief. Erbprinzenstrasse 4 KARLSRUHE Telephon 1711.



Sonnenstrasse 21. vis-à-vis den Anlag im Geschäftszentrum der Stadt. Zimmer Mark 1.89 an. "Herren Geschäftsreise

fragt bann, welches die Grundlinien der vom Reichstangler beabsich- gebietes liegt, herrscht unbeständiges Wetter mit Regens und Schnees Extra Preise". "Jegliober Komfort" Ausstellungszimmer.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



Garnierte Frauenpaletots

115.

cten. arlsru

liari f

te

dut 1

hweiz)

2044a

or, Kar

ei.

Frühjahr 1907.

Eingang der Neuheiten

schwarzen und farbigen Paletots, Capes, Havelocks, Staub- und Regen-Mänteln, garnierten und Jacken-Kleidern, Morgen-Kleidern, Blusen, Kostümröcken, Unterröcken.

Spezial-Abteilungen

für junge Damen

für Reformbekleidung

für Kinderkonfektion

Mass-Anfertigung in eigenen Ateliers === unter Leitung erster Kräfte.

Telephonruf Nr. 6.

S. Model

Gegründet 1836.

Auszug aus ben Standesbudern Rarleruhe. Cheaufgebote:

7. März. Julius Hermann von Blankenloch, Schlosser hier, mit Vaulina Hurrle von Gaggenau. August Kunzmann von Wilferdingen, Fortier hier, mit Karoline Constantin von Stein. Friedrich Hörnel von Edartsweier, Bader hier, mit Berta Bender von hier. Richard Müller von hier, Justizaktuar hier, mit Helene Stoll von hier. August Raier von Größingen, Wagenwärter hier, mit Katharina Ziegler von Clatten. Wilhelm Schwender von Königsbach, Kaufmann hier, mit Waria Steiner von Burglengenfeld. Friedrich Linkenheil von Simodsheim, Webger hier, mit Berta Boll von Griesbach.

Beburten: 4. März. Mag, B. Moris Mangel, Taglöhner. — 5. März. Klara Natharine, B. Heinrich Braun IV, Landwirt. — Rens Eduard, B. Ernst Lode, Hausbiener. Paula Friederike Irma Christine Raroline, B. Ludwig Braun, Kaufmann. — 7. März. Sophie Anna, B. Wilhelm

5. März. Friba, alt 1 J. 9 Mt. 12 T., B. Gottlieb Dürr, Gas-arbeiter. — 7. März. Arthur Kaufmann, Tapezier, ein Ehemann, alt 27 J. — Wilhelmine Reichardt, alt 56 J., Witwe des Bahnarbeiters

Musivartige Tobesfälle. Freiburg i. Br. Friedrich Glodner, Kaufmann, alt 38 J. Franz Wilb,

Schiffenadrichten bes Rorbbentichen Lloub, & Bremen, 9. Marg. Angefommen am 8. Marg: "Röln" in Baltis nore, "Norderneh" in Buenos Aires. Baffiert am 8. Märg: "Borfum" Queffant, "Cobleng" Queffant. Abgegangen am 8. Marg: "Königin Aufe" von Reapel, "König Albert" von Reapel, "Schlestvig" von Reapel; am 9. Marg: "Bring Beinrich" bon Amfterbam.



Haid & Neu's Velocitas - Fahrräder bewähren sich fiberall.

Vertreter: Aug. Heibrock & Cie., Herrenstr. 33.

Eigene Reparaturwerkstätte. 1386,26.14

Alle Systeme Pahrräder, Nähmaschinen, Messerputzmaschinen.

Pneumatiks, Zuhehörteile und Einsetzen von Freilauf allerbilligst. Pneumatiks, Zuhehörteile und Einsetzen von Freilauf allerbilligst. offür 10 Mf. zu verfaufen.

B8402.2.2 Benbtftr. 17, 3. St.



Das Bürgermilitar Gipplin-1 Infantorioholman Mad. A. Savigny, Gent Infanteriehelmen mit Meffingbeichlag,

lieferbar bis Mitte Mai, ju vergeben Offerten mit Breisangabe erbittet. 2093.2.1 Das Sommando.

Großes Lager in Lindholm Harmoniums. J. Kunz, Pianolager, Rarlfriebrichftr. 21. 170745

Gegen Ratenzahlungen erhalten Sie bon leiftungsfah ausm. Berfanbhaufe Damen- n. herren. ftoffe, Angüge nach Mag, Wafche 2e. Muster sofort durch Bertreter. Offerten unter Rr. 1445 an bie Expeb. ber "Bab.Breffe" erb. 20.14

Rinberloje Cheleute wünschen Kind

gegen einmal. Bergütung an Kinsbesitatt ob. gegen monatl. Bergüt, in liebeb. Pflege zu nehmen. Gefl. Angebote unt. Ar. 1998a an die Exped. der "Bad. Preffe".

Lizenzberfauf 3,3

Reueste, höchst gewinnbringenbe, tentamtlich gesch. Erfindung für Dobel-Schreinereien und Fabrifen. Offert, unt. U. M. 300 poftlagernb Münfingen (Burtt.). 1996a

Bweituriger Rleiberichrant

Hebamme Konsultationen. Pensionärinnen. Entbindungsheim Kein Helmathericht. Man spricht Deutsch. 20.5



Sichere Existenz find, jung, strebs, Leute durchlleber-nahme ein, reell. Geschäftes, unt. b. denfb. günst. Beding, Kundsch. school heit. Off. unt. Nr. B8295 an die Exped. der "Bad. Presse".

10 Mk. Lagesverdienst burch Berfauf unferes welt-berühmt. Rährtaltes erhalt. berren, welche regelmäßig Land-wirte und Biehbefiger besuchen. Rach einmonatl. erfolgr. Tätigt. Unftellung a. Monatsfigum. Sadi. Bieh-Rahrmittelfabrit, 2059a Dresden-A. 18, 2.1 Bintergartenstraße 75.

f. Bringipale u. Mitglieder, burch ben Berband Deutscher Sandlungsgehülfen gu Leipgig. Stellengejuch. u. Angebote frets in großer Angahl Gefchaftelle: Frankfurt a. M., gr Gichenheimerftr. 6, Fernipr. 1515. 10208

a, gut. Ham., die sich einige Wochen zurückzuziehen wünscht, sucht Auf-enthalt in Brivatklinik od. Arztfam. größ, Stadt Badens; Freiburg 11. Seidelberg ausgeschl. Briefe 11. F.F. 4112 bef. Rubolf Wosse, Freiburg.

Groph. Softheater Karlsruhe, Conntag ben 10. Marg 1907. 46. Abonnements-Borfteilung ber Abt. B (gelbe Monnemenistarten). Der Barbier von Gevilla

Romifche Oper in zwei Aften. Mufit von Roffini. Wufit Mufikalische Leitung: Alfred Lor en i. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Graf Almadiva . Hathas Schon Berfonen:
Ortor Bartolo . Franz Roha.
Roffine, feine Münbel *) Bafilio, Muffllehrer Sans Reller. Figaro, Barbier . **) Fiorillo, Diener bes

Grafen Ab. Bobenmiller Marzelline, din Diensten Ch. Friedlein Ambrosio, | Bartolos Grnjt Golbe. Offiziere . . . Friedr. Erl. 30 Gein Rotar . . . Joi. gauders.

Mufitanten. Solbaten. Beit: 1774.
*) Rofine: Lotte Rornar vom bom Stadttheater in Brunn, **) Figaro: Georg Weber vom Großh. Hoftheater in Darmstadt als Gafte.

Phantafien im Bremer Ratsfeller.

Phantaftisches Tanzbild, frei nach W. Sauff von Emil Grab. Mufit von Ab. Steinmann. Scenifche Leitung: Baula Allegri-Bang Mufitalifche Leitung: Belton & d. Berfonen:

Dr. Fauftin . . Richard Allegri Bertholb, Aufwarter im Ratsteller . Emil Suntler. Gin Burger . . . Jafob Beig.

pagnerweins . . Quife Rling. Frit Reiff. JosephMart jun. August Steinöl. Stubenten . Sugo Bauer. Beinrich Blant.

Ernft Blum.

Joseph Derichs. Die zwölf Apostel Franz Frohmann (Geifter ber Apoftel-David Hutt. Eugen Kalubach. Zoseph Raubers.

Geift des Cham-

Wilhelm Wurm. 3of. Größinger. Bürger, Stubenten, Staliener, Spanier Ungarn, Defterreicher, Deutsche,

Anf. 1/47 Abr. Ende geg. 10 Mor Raffe Gröffunng 6 318r.

Färberei Printz 60 Filialen — 500 Angestellte.
Annahmestellen überall. 481

Zimmerarbeit-Bergebung.

Das Sauptrestaurant muß mit ban versehen werden.
4031
Restettanten wollen sich Montag mittag 3 Uhr in der Ansstellungshalle einsinden. Räheres Karl-Friedrich-straße 12, 1 Treppe hoch.

Behufs Auszahlung eines Teil abers werden bon anerkannt tüch igem Geschäftsmann

MR. 6000. — gegen hohe Verzinlung Abschluß einer Lebensbersicherung, Berpfänd. v. Geschäfts-Anteilen u. sonst. Bürgsch., aufzunehm. gesucht. Offert, unt. Ar. 2091a an die Expedition der "Bad. Presse" erbet.

Teilhaberschaft gesucht. 22 Tüchtiger repräsentationsfähiger älterer Kaufmann wünscht sich an atteter matchanti butique jaz an einem größeren oder fleineren ren-tablen und ausdehmungsfäßigen Ge-schäfte gleichviel welcher Branche aktiv mit Kapital in Karlsruhe ob.

auswärts zu beteiligen. Offert. unt. Nr. B8530 an die Erpedikion der "Bad. Presse".

Häuslicher Erwerb!

Jebe Dame erhält von mir durch leichte interessante Sandarbeit deuernden Nebenverdienst. Die Arbeit wird nach jedem Orte vergeben. Brojpelt mit fertig. Muster gegen 30 3 in Marten bei Senzi Rolb, Kempten i. Allgau (Babern) 743 b.

Rachhilfftunben erteilt, auch während der Ferien, Student. Off. 11. Nr. 18480 a. d. Exp. d "Bad. Br." 2.2

Haasenstein&Voglen A.G. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 160. L. Relieste Annoncen-Expedition.

Subbentiches Inftalla-tionsgeschäft mit Spezialfach Gemeinde-Baffer-Berforg-

2junge Ceute,

ben erften, firm in Korre-fpondeng u. Buchhaltung, beegl. mit Lohn und Rrantentaffenmefen vertraut. Ferner ben giveiten, vielleicht gelernter Buitallateur, Blechner ober Gifenhanbler, ber im stande ist, Lager und Maga-sin in Ordnung zu halten, die Berffiätte zu beaufsichtigen, und mit der Kundschaft zu verlehren. Bezügliche Offerten mit Lebens-lant, Zeugnisabschriften u. Gehaltsanfprüchen unter A. 863 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, erbeten. Bewerber driftl. Ronfession, welche militarfrei find, werben bevorzugt. 3750.3,2

Tüchtiger, repräfentation8-

Raufmann, berh.. 38 3. alt, fuct, geftütt auf la Beugn, u. Referengen,

Stelle als Beldäftsführer ober Buchhalter in Cage.

wert, folge ober Ban-gefcaft. Suchenber ift firm in allen borfommenben Rontorund Blas-Arbeiten. Gintritt per 1. April. Off. unt. A. 339 B. an Haafenstein & Bogler, A.-G., Blaunheim.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Badischer frauenverein.

Am 22. April 1907 beginnt in ber Kunftstidereischule ein neuer Rurs gur Ausbilbung bon Runftftidereilehrerinnen, fowie ein neuer Unterrichteture für feinere weibliche Sanbarbeiten.

Anmeldungen dafür find an die Kunststidereischule, Linkenheimer ftrage 2, zu richten; mundliche Ausfunft wird ebendaselbit erteilt, jeweils in den Bormittagsstunden amischen 9-12 Uhr. Rarlsruhe, ben 7. Mars 1907.

Der Borftanb ber Abteilung I.

Kurzschrift=Verein Stolze=Schrey.

Bir eröffnen am Mittwoch ben 13. b. M., abende halb 9 Uhr, in ber Restauration "anr Ginigfeit", Bilhelmstraße 47, einen Stenographie-Kursus.

Honorar Mt. 5.—.
Gratis-Unterricht erhalten Angehörige und Angestellte unterstüßender Mitglieder. Für Mitglieder unentgeltliche Fortbildungsfurse.

B8697.2.1

Der Vorstand.

Gasthaus zum General von Degenfeld. Countag ben 10. Mars

von 7 bis Groffes Konzert, ausgestihrt von 11 uhr Groffes Konzert, ber Haustapelle. hansgemachte Burftwaren, gute Ruche, Bodwurft mit Rrant, feine Weine, ff. Moninger Bier. B8695 Siergu labet freundlichft ein

August Jehle, Megger und Wirt.

Wiener Hof

Fajanenftrafe 6, bei der Kaiferftrafe. Morgen, Conntag abend, ben 10. Mars 1907 :

Souper à Mk. 1.50.

Zander mit Champignons-Sauce, Roastbeef, garniert. = Dessert. = Bogu höflichft einlabet E. Buscher.



Gleichzeitig empfehle ich meine Lofalitäten gur Ab-haltung von Kommunions-Festlichteiten bei Zusicher-ung von nur ff. Weinen und vorzüglicher Rüche.

Italienische

vom 15. Februar bis 30. März 1907 Billige und doch feine Pension in Béhas hochelegantem Hôtel de la Paix

Sonnigste Lage - Zentralheizung. 2113a.12.1 Alexander Béha.

Auf der W Untere Waid b. St. Gallen (Schweiz)

Post Mörschwil Prachtvolle Sanatorium für innere Krankheiten; Aussicht: Lage
bes. für Nerven-, Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Herz- und Stoffwechsel2112a Erkrankungen. — Physikalisch-diatetische Heilmethoden. — 9.1
Vorzügliche Individuelt angepasste Diät. Prospekte gratis.
Dr. Dock B. Dr. Aug. Fischer, Spezialarzt f. Magen- U. Darmkrankheiten.

Um weitere Verwechslungen, denen wir in letzter Zeit, oft in unliebsamer Weise unterworfen waren, künftig zu ver-meiden, machen wir hierdurch ausdrücklich darauf aufmerksam, dass wir das Fabrikationsgeschäft mit der gesamten maschinellen Einrichtung u. mit dem Personal der früheren

Firma Chr. Zimmerle & Co. aus der Konkursmasse übernommen haben und nur unter nachstehender Firma weiter fortführen.

Die Inhaber der früheren Firma Chr. Zimmerle & Co. sind sämtlich ausgeschieden und haben wir nichts mit diesen

Karlsruher Jalousie u. Rolladenfabrik G. m. b. H. mur Durlacherallee 59.

Fernsprecher Nr. 2328.



250 Stück Webers Hausbacköfen

und Räucherapparate sind von einem Bertreter (früheren Handwerker) innerhalb eines Jahres in einem kleinen Bezirf verkauft worden, ein schlagender Beweis für die eminenten Borzüge derselben. Die schriftliche Garantie und Brobelieferung versicht sich bei meinen Patent-Badösen auch dafür, daß dieselben bei viel weniger Heigendalterial bester ausgebackenes und appetitlicheres Brot und Gebäck liefern, als die Badösen sämtlicher Rachahmer. Leite höchste Auszeichnung: Karlstuhe 1906. Neber 2000 Daukscheiden und Referenzen; billige Breise. Man verlange Druckachen von einer meiner nächstlicheren Fabriken:

Anton Weber, Ettlingen b. Attlstuhe. Züchtige Bertreter geincht'

Suchen Sie Stellung?

Raich und ficher finden Sie folche, wenn Sie über eine schöne, flotte

Ihre Müne ist billigen vergebens

jo lange bas nicht ber Gall ift! Bertranen Gie meiner bewährten persönlichen Anleitung und ich garantiere Ihnen in fürzester Zeit eine tabellose Sanbschrift, die Ihnen den raschen Erwerb einer ichnenben Stelle fichert! Gine ichone Sanbidrift ift bie befte Empfehlung! Sie bilbet einen wert-vollen Besit fürs gange Leben und ist für Sie eine nie versiegenbe Erwerbsquelle, B8651

"Germania"

Erftes Chegial-Inftitut für Ralligraphie praftijde Rontorwiffenicaften. Juh. Leiter Karl Kramor, Karlsruhe, Kaiserstr. 22. Zelephon 2348.



Spikwegerich-Bonbons Cibifch-Bonbons,

1/4 Pfund . . 20 Pfennig, eigenes Sabrifat, empfiehlt

Emil Röderer. Ronditorei & Cafe, Ede Walbhorn- und Jahringerfrage. Telephon 1585. Rabattiparmarten.

sind tonangebend in Qualität, unerreicht im Preis.



Vertreter:

Ludw. Karle. Karlsruhe i. B., Waldstr. 15.



Lu haben den meisten Geschäften. Wer sich für ein dauerhaftes, star-kes, elegantes, geräuschloses

brauchs.

.4 2925.-Allein-Vertrieb:

Automobil-Centrale E. Schoemperlen Karlsruhe. Carrosseriebau. — Reparatur-Werkstätte. — Garage. — Telephon 540. — Georg-Friedrichstrasse

Ohne Mühe erzielen Sie auf jeder Art Schuhzen mit

prächtigen, nicht abfärbenden Hochglanz! Fabrikant:

Bitte ausschneiden!

Setzen Sie unten an den Stellen das Zeichen X, wo ihnen Benserung erwünscht ist.

Mir zusenden!

oder sonst in physischer Hinsicht unvollkommen?



Durch die "Clease" Extensor-Methode, nach einer Erfindung von Mr. F. Meredith Clease, Ph. L. D., früher Direktor der Körperpflege am Haileybury College, der hervor-ragendsten Militärschule in England, und das Resultat von 17 jährigen mühsamen Studien über Körperpflege und Körperbehandlung, können Sie binnen kurzem Ihre Grösse um 1—21/2 Zoll erhöhen. Sie verlängert nicht nur die Figur, son-

Buch noch dern verleiht dem Körper Gesundheit. Stärke und Schönheit. Hunderte von Kunden des Herrn Clease bezeugen die Vollkommenheit seiner Methode. :: :: :: :: ::

Nichts kann einfacher, nichts natürlicher sein als die "Clease Extensor"-Methode. Sie beruht auf einer wissens chaftlich en Grundlage der physischen Entwicklung, past sich dem individuoilen Bedürfnis an, und ihr Zweck ist nicht bloss, die Statur zu vergrössern, sondern auch, im Zeitraum von wenigen Wochen das allgemeine Aussehen zu verbessern. Damen eint sie Schönheit der Pigur und Anmut der Haltung, die ihren wesentlich erhöhen muss. Mir nach jahrelangem, eitrigem und hem Studium ist es Herrn Clease gelungen, sein einzig dastehendes ntwickeln. Als ein neuer Erfolg in der Wissenschaft der physischen atwickeln als ein neuer Erfolg in der Wissenschaft der physischen atwickeln als ein neuer Erfolg in der Wissenschaft der physischen

m enwicken. Als ein der de u. ist absolut verschieden von allen underen Methoden, die bishe mig steht sie unübertroffen de u. ist absolut verschieden von allen underen Methoden, die bishe mis des Publikums gestellt worden sind. APA TIS das 48 Soiten atarko lehrvolohie in hierfür interessieren, lassen Siesich APA TIS d. interessante Such sobieken.

F. Meredith Clease, Ph. L. D., 74 New Bond Street, Condon.

Tüchtiger fol. Wirt mit gutem Gedaft, 28 Jahre, evang. fucht eine Lebensgesährtin (am liebst. Köchin ober Hausmäbchen) mit etwas Ber-mögen. Off. mit Bilb unter F.T.5146 Daube & Co. Annoncen-Expedition Frankfurt a. M. Inouhm zwedlos.

Raufmann, 36 Jahre alt, fath. in angenehmer Stellung, wünsch wegen Mangel an Damenbefannt wegen Mangel an Dannenverteiligkaft auf diesem Wege mit Danne, nicht unter 25 Jahren, mit Ver-mögen, behufs Verobelichung in Diesembens zu treten. Diese fretion zugesichert und verlangt. Ernstgemeintes unter Rr. 3977

un die Expedition der "Bad. Preffe

Zweds Heirat wünscht firebs. Kausmann, 29 J. a. kath., Bes. sines schön. eig. Unwes. im bad. Oberland, mit häusl. erz., liebensw. und charaftervollen, kath. Fraulein ob. Witne o. Kinder, mit Liebe zu einem Geschäfte, in Ber-bindung zu tret. Bermög, erwünscht Richt anonyme, ernfte Offert, mit Photograph, wolle man vertrauens-voll unter Nr. 1746a an die Exped. der "Bad. Presse" einschiden.

Suche für meinen Bruber, Mitte 30, portreffl. fitnierter Kaufmann in Berlin, Teilhaber ange-iebener Firma, bem es an Damenbelanntichaft fehlt, Damenbefanntschaft fehlt, passenbe 1334s.2.2
Ledens gelährlin
aus geacht, jüd. Famisie
mit entsprechender Mitgift.
Off. sub F. W. U. 9835

Heirat. Ein alleinstehender älterer, fehr reicher Herr, der ein gemitliches trautes Geim trünscht, sucht sich mit einem passenden Fräulein od. Witne u berehelichen Berm, nicht Haupts
webingung. Offerten erbitte unier

an die Exped. d. Frant-furter Zeitung a. M.

Glückliche Heirat! d. d., Meirats-Anzeiger" in Stuttgart. Zusendung der neuesten Nr. geg. 50-2 in Briefm.

Reelle Heirat.

Gutsit. Witw., Schweizer, Ge-chäftsmann, charalterfest, christlich finnt, gesett. Alters, wünscht mit Neinstehend. beutscher Dame mit gleichen Eigenschaften, in guten Bershältnissen, in Berbindung zu treten precks bald. Geirat.

Geff. Offerten mit genauen Ber-hältnisangaben unter Mr. 2095a an die Expedition der "Bad. Presso Agenten verb. Anonhmes zwedlos

Heirat.

Fräulein, Baise, 21 J. alt, gebilbet und schön mit 50 000 Mt. sucht sich zu verehel. Offerten unter B. 10 postl. Luxemburg.

Heirats-Gesuch.

Gebildetes, häuslich erzog. Mäd-chen, ebg., mit ichöner Ausstattung und spär. Berknögen, winsicht mit besserem Beamten zweds Heirat in Verbindung zu treten. Mur ernst-gemeinte Offerten erbitte unter Chiffre A. 643 hauptpsstagernd Karlsruhe Starleruhe.

Seirat. Gin ftattl, praft, Arg m. guter Praxis, Referveoffizier, in Bahern, 37 J. alf, vonibergeh, dier, tvünsicht eine standesgem. Korstie un. Vermögen, Offert, mit näh. Angab, erbitte unt. Z. W. 37 postslagernd Hüningen f. E. 2088a

peiraien Josephan Beitarden de Granden Granden de Grand gemerkt; für gutifinierte Herren u. Damen jed. Standes ift die sicherste Gelegenheit geboien, sich unsch n. gut zu versorgen durch die Verm. d. Billa Rolumbia, Bostfach 6647 Bafel. Retourm. erbeten. 2087:

Reigungsheirat burd borh. unauffall. Briefmechfel herbeiguführen, ift ber 3med ber Pilanthropen Correspondenz Wiesbaden. Broip. mit amtl. Atteft g. 20 Pfg. Midporto. 2058a.2.1

Heirat.

Ein Fraulein m. eigenem Babe. Hotel in schönster Gegend Babens, verm., wünscht passenbe Bartie m. K. J. 47 postl. St. Ludwig, Elsaß. Rolumbia, Losifach 6647, Bafel.

Bureau für Ehevermittlu Johann Petri, Karlsrnht. 16199* Wilhelmstraße 15.

Junger Witwer.

Suche für meinen Freund, 28 ohne Kinber, Staatsbeamter in angesehener Stellung (Baben-Bal Gintommen 3200 Mt., stattliche fonlichfeit, eine paffenbe, einfar hauslich erzogene Dame als & Schone Ericheinung Sauptbebin Gvent, junge Bitme. Offerten Bilb unter Chiffre H. M. 500 bie Expedition ber "Bab. Breffe' beten. Junerhalb 8 Tagen Anb Bermittler verbeten.

Heirat.

Suche für meine Berwandle tellig. Fraulein, 24 Jahre alt, ! aus guter Familie, liebens Charafter, hubiche Erscheinung tiichtig im Haushalt, mit 100 Bermögen, wegen Mangel an i Berrenbelanntschaft am Platel Oberland), füchtigen Gesch mann, Beamten ob. Lehrer ge Alters mit ehrenhaft, Charatter Ernitgemeinte Anträge, wom mit Bild und näheren Ange unter Vr. B7993 an die Ernit unter Nr. B7993 an die Exped. "Bad. Presse" erbet. Chrenhaste handl. zugesichert. Anonym zwec

Heirat. Gebild. Serr angenehm. Me groß, ichlant, 36 Jahr alt, ichonem Schloß, Garten und B 2000000 M. Bernn. jucht ich herveld Grufterweint in velles veregel. Ernstgemeint u. reelle 2 fretion zuges. Offert. M. 36 pos Luxemburg. 211

Verloren.

Studentisches Notizbud (Inhalt Zirfel ze.) 21/2 cm bid, al bem Bahnhof. Gegen gute Belok nungabzuliefern Stuttgart, Neink burgftr. 30, I.

3ugelaufen in großer, jg. Sund, gelb u. w lezeichnet, ohne Halsband. Abzudo

8634 Hardtitraße 8, 2.

Backsteine:

Beldje Ziegelei liefert Bind mauerungsfteine aufer Berban nach Pforgheim? Offerten mit Breis ab Bert bie Erpedition ber "Bab. Preff unter Rr. 2120a.

1/2 Sperrfit I. Abteilung, 1. Reihe, Abtlei gerade Rummern, jojort abzu Afademiestr. 63, 1. Stod.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

H

Leopold Kölsch

Telephon 160

115

er.

an pase (beigh) gefertter. vomö (ngaired. 1

Filiale: Schützenstr. 17.

Gegr. 1844

Am Montag den 11., Dienstag den 12., Mittwoch den 13. ds. Mts.

20% Rabatt oder vierfache Rabattmarken

Schürzen.



Das Geheimnis, jung und schön zu sein

agt die geistvolle Künstlerin Annie Dirkens, ist gelöst durch die einfache Anwendung der amerik. Wunderselfe "OJA". "OJA" ist ein geradezu verblüffend wirkendes Schönheits mittel von absolut sicherer Wirkung. "OJA" verleiht dem Teint ein blühendes Kolorit, eine Weiche und Glätte, die jedermann entzückt. Jede Unreinheit des Teints, wie Wimmerln, Sommerspioss n, Röte, Mitesser, Runzeln verschwinden zuverlässig durch "OJA". "OJA" macht die schwieligsten Hände elegant, zart, rein und fein. Ueberzeugen ie sich, dass "OJA" von wunderbarem Erfolg ist. I ganze Dose Wunderseife "OJA" 2 Mark, 1 kleine Dose Wunderseife "OJA" 1 Mark. — Vor massenhaft aufanchenden minderwertigen Nachahmungen wird dringendst gewarnt!

Verlangen Sie ausdrücklich nur "OJA".

Ein Wunder der Natur!

Die kalifornische Haarwuchsknolle "IPE" ist ein sensationelles Haarwuchsmittel, wie ein solches in Europanoch nie da war. Jedes Kind kann sich aus einem Paket "I PE"-Knolle zwei Liter "I PE"-Haarwasser selbst herstellen, von dessen sensationeller Wirkung Sie wahr-lich überrascht sein werden. Ihre Frisur wird schon nach der ersten Waschung dreimal so voll, Ihre Haare werden nie vorzeitig grau. Der Haarwuchs verdichtet sich garantiert, Schuppen verschwinden sofort. Wir verschicken nach allen Weltteilen I grosses Paket echter "IPE"-Knolle m 4 Mark, ein halbes Paket um 2 Mark (gegen Einsendung des Betrages, respektive Briefmarkeu oder per Nachnahme). Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, sofort ein solches Paket echter "IPE"-Knolle zu bestellen. Uebrigens versenden wir auch fertiges "IPE"-Haarwasser in Flaschen je nach Grösse zu 5 Mark und 3 Mark.

Bewahren Sie dieses Inserat auf, denn es wird selten erscheinen.

RIORET, peruvianische Seifenwurzel glättet garantiert Runzeln, macht die Haut samtweich, jugend-lich frisch und blendend weiss.

Originalpaket Mk. 5 .- , Musterpaket Mk. 2 .- . Amerik. Nagelglanz "OJA" gibt den Fingernägeln sofort prachtvollen emailartigen Glanz, der über 8 Tage anhält.

1 Dose Mk. 2.—, 1/2 Dose Mk. 1.—.

INCARNAT gibt blassen Wangen zarten, rosigen Hauch.
Absolut unkenntlich. Keine Schminke!

1 Dose Mk. 2 .- , 1/2 Dose Mk. 1 .- . Ralifornische Crême "OJA" hergestellt aus Clajtonia-Virginica (Schönheit des Frühlings), enthält weder Fett noch irgendeinen Farbstoff und ist des morgens und abende nach vorherigem Waschen mit "OJA"-Seife zu benutzen. Crême "OJA" macht die rauheste rote und aufgesprungene Haut augenblicklich samtweich. 1 Originaldose kalif. Crême "OJA" Mk. 3.—, ¹/2 Dose kalif. Crême "OJA" Mk. 2.—.

Ralifornischer Puder "OJA" wird nach der "OJA"-Crême od. nach Wasch-ung mit "OJA"-Seife benützt. "OJA"-Puder hat den Vorteil absoluter Unsichtbarkeit und ist auch frei von metallischen Substanzen. Der Teint wird nach Anwendung von "OJA --Puder äusserst zart und frisch. Ein Puder von so frappanter Wirkung war bis jetzt in Europa noch nicht da! Kalif. Puder "OJA" 1 Origina karton Mk. 5.—, Kalifornischer Puder "OJA" 1 Musterkarton Mlk. 2. (In weiss, rosa oder crême.)

ersand gegen Einsendung des Betrages oder per Nachnahme uch gegen Briefmarken), täglich nach allen Weltteilen durch die

Parfumerie "OJA", G. m. b H., München II, Maximiliansplatz 13.

Zu haben in Karlsruhe bei:

Internationale Apotheke, Kaiserstr. 80, Hermann Bleier, Kaiserstrasse 223 und in anderen ein-schlägigen Geschäften.

In Pforzheim bei: A. Schillers Nachf., Drogerie.

Riet-Verträge ber "Babifgen prefie".

Gottesdienste 10. Marz. | Mittwoch abend 8 Uhr Bibelftunde | Rath. Rapelle bes Rabettenhauses, Evangelifche Stabt-Gemeinde.

Rollette: Bei ben Konfirma ionen wird eine Kollette erhoben gur Berbreitung d. Bibel in unserer Stabtfiraje.

1/29 Uhr Militärgottesbienst: Serc Militäroberpyr. Schloemann 10 Uhr Konfirmation mit Abend-mahl: Hr. Stadtpfr. Rapp. 3 Uhr Konfirmandenprüfung: Herr Stadtpfr. Weide meier.

Aleine Kirche. 210 Uhr Herr Stadto. Maurer. 212 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hhr: Her Hofprediger D. 10 Uhr: Ger Hofprediger D.

Johannesfirche. 9 Uhr: Berr Stadtpfr. Sin de n=

3 Uhr Konfirmandenprüfung: Berr Stadtpfr. Sindenlang. 6 Uhr: Berr Stadto. Maurer.

Chriftusfirche. 10 Uhr Ronfirmanbenprufung: Gr. Stadtpfarrer Rohbe. 2 Uhr Andachtstunde für Taub:

6 Uhr: Herr Stadtbifar Pau I. Gemeinbehaus ber Beftflabt, Blücherftr. 20. 1/10 Uhr Hr. St. Stadthfr. Jaeger. 3/11 Uhr Kindergottesbienst: Herr Stadtpfarrer Jaeger. Karl-Wilhelm-Schule.

10 Uhr: Hr. Stadtv. Demuth. 12 Uhr Kindergottesdienst für Madden: Herr Stadtpfarrer Mittwoch abend 1/49 Uhr. Beidemeier.

Gartenfiraße 22, 1/210 Uhr hert Stadtvifar Duhm. Lubwig-Wilhelm-Kranfenheim.

Dialonifenhausfische.

5 Uhr: Hr. Hofbr. D. Frommel.
Dialonisenhausfische.
Vorm. 10 Uhr: Hr. Kiarrer Kat.
Abends 1/8 Uhr: Herr Hisperiftslicher Dörflinger.
(Liturg. Kaul Gerhardtsfeier.)

Svang. Rapelle bes Rabettenhaufes. dettenhauspfr. Lic. Dr. Brüds

Rarl-Friebrich-Gebachtnisfirche. (Stadtteil Mühlburg.) 1/210 Uhr Ronfirmanbenprüfung: Berr Defan Cbert.

Uhr abends Baul Gerharbt-Reier Oberfirdenratsfefretar Beber unter Mittvirfung bes Gottesbienft im Stabtteil Beiertheim Uhr: Herr Stadtvifar Paul baran anschließend Chriftenlebre. Dienstag ben 12. Märs, abenbs

Uhr, in ber Stabtfirche Banl Gerhardt-Feier

unferer gefamten Stabtgemeinbe unter Mitmirfung bes Bereins für evangel. Rirchenmufit und ber Rrl. Rnittel von hier; Ansprache von Berrn Stadtpfarrer Jaeger.

Bochengottesbienfte. Mittwoch ben 13. März. Abends 8 Uhr Goffesdienst im Kon-firmandensaal, Stephanienstraße 22: Berr Sofpred. Fifcher.

Donnerstag ben 14. Mara. 5 Uhr abends Rleine Rirche: Gr. Stadtvifar Demuth. 8 Uhr abends Johannesfirche: Gr.

Stadtpfr. Seffelbacher. Uhr abds. Rarl-Bilbelm-Schule: Berr Stadtpfarrer Beibes

Rarl-Friebrid-Gebächtnisfirche. (Stadtteil Mühlburg.) Abends 8 Uhr: Hr. Defan Ebert. Evangelische Stadtmiffion. Bereinsbaus Ablerftr. 23.

1/412 Uhr Conntagsichule im Bereinshaus: Gr. Stadtmiff. Lieber. 1/412 Uhr Rinbergottesbienft in ber Johannestirche: Berr Infpettor

1/4 12 Uhr Rinbergottesbienft in ber atoniffenhaustapelle: Bilfsgeiftl. Dörflinger. Uhr Jungfrauenberein.

5 Uhr Abendgottesbienft: Gerr Infpettor Diemer. 3 Uhr Paul Gerhardt-Feier Dienstag abend 8 Uhr Bibelftunde. Augustastraße 3: Herr Gefretär

Radler.

miffionar Lieber.

Chriftlicher Berein junger Manner, Rreugftrage 23. Countag abend 8 Uhr: Paul Ger-

hardt Feier. Jeben Dienstag abend 1/29 Uhr Wännerbibelstunde Jeben Tonnerstag abend 1/29 Uhr:

Bibelbesprechung.
Jeden Donnerstag 3 Uhr: drift-liche Bädervereinigung.
Die Räumlichkeiten des chrift-lichen Bereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonn-tagen von 2 Uhr an für jedermann geätstet

Bereinshaus Amalienstr. 77. Vorm. 1/412 Uhr Sonntagsschule. Rachm. 8 Uhr biblischer Bortrag:

Herr Inspetior Bohmerle. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein. Abends 1/49 Uhr Bersammlung der Bosts und Bahnbeamten. Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag, jeweils abends 8 Uhr. Evangeli-fationsversammlung mit Anjpra-chen berschieb. Reiseprediger ber

chen berichtes. innern Mission. Gebetstunde. Sanstag abb. 1/29 V Gebetstunde. Evangelisch - lutherische Gemeinde, Eriebhaffapelle, Waldhornstr.

Borm. 10 Uhr Gottesbienft: Sr. Pfarrer Schemm.
Abends 6 Uhr Vortrag über: "Paul Gerhardt".
Donnerstag abend 8 Uhr Predigt.
Appfiolische Gemeinde, Gartenstraße Mehrende 18th Gattendering.

ftrake 16b. Gottesbienst: Sonntag bormittag 349 Uhr. Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Ratholifde Stadtgemeinbe. Sauptfirche (St. Stephan). 3 Uhr Frühmesse, hierauf General-

tommunion für Manner und Jünglinge, sowie für die kathol. Bereine: Sodalität, Binzentius, Leseberein, Constantia, Fidelitäs, St. Stephan, Windhorstbund und

/28 Uhr hl. Wesse. /29 Uhr Militärgottesbienst mit Predigt: Herr Divisionspfarrer

610 Uhr Sauptgottesbienft m. Bre-1/412 Uhr Rimbergottesb. m. Bred.

3 Uhr Chriftenlehre f. Jünglinge. und Litanei. Fastenpredigt, Kreuzwegandacht mit Gegen.

Bernharbusfirche. 1/67 Uhr Frühmesse; Generalsom-munion der Jünglinge.

1/210 Uhr Predigt und Hochamt. 11 Uhr Kindergottesd. mit Predigt 2 Uhr Christenlehre für Mädchen. 5 Uhr Fastenpredigt und Areuz-wegandacht mit Segen.

Beichtgelegenheit Samstags von 2—9 Uhr und Sonntags von 6Uhr. Liebfrauenfirche. 1/47 Uhr Frühmeffe mit Generalfommunion des tath. Arbeiter= u.

49 Uhr Kindergottesd. m. Predigt 210 Uhr Predigt und Hochamt. I Uhr hl. Meffe.

2 Uhr Chriftenlehre f. Anaben. 5 Uhr Fastenpredigt und Kreuzweg:

andacht mit Segen.
St. Bonifatiusfirche (Goetheftr.) 6 Uhr Beichtgelegenheit und Aus-teilung der hl. Kommunion.

1/27 Uhr Frühmesse und General-fomminion der Jünglinge, 1/29 Uhr Kindergottesd. m. Bredigt, 1/210 Uhr Predigt und Hochamt. 2 Uhr Christenlehre für Mädchen. 5 Uhr Fastenpredigt, Kreuzwegan-dacht mit Segen. Jeden Worgen Beichtgelegenheit, Samstag von 3—9 Uhr abends.

Ludwig Wilhelm-Rrantenheim. St. Binsentinstapelle.
147 Uhr Austeilung der hl. Komm.
7 Uhr bl. Melie 11 Uhr hl. Meffe.

Uhr hl. Meffe. St. Frangistushaus (Grengftr. 7).

Für fatholifche Taubftumme bon Rarisruhe und Umgebung: Nachm. 2 Uhr im St. Frangis-tushaus (Grengstraße 7) Pre-

im Bereinshaus: Berr Ctabt- 10 Uhr Gottesbienft: Berr Divi-

St. Beter- und Baulstirge. 6 Uhr Beichtgelegenheit. 1/27 u. 1/28 Uhr Austl. d. hl. Kom. 1/28 Uhr deutsche Singmesse. 1/210 Uhr Hauptgottesdienst mit

Bredigt, hierauf Christenlehre für die Mädchen. 6 Uhr abends Fastenpredigt m. Seg

(Beicht und Ofterfommunion ber verheirateten Frauen.) Beichtgelegenheit jeden Morgen. Feben Freitag 6 Uhr abends: Stadtteil Müppurr (Fefthalle).

9 Uhr hl. Meffe mit Bredigt. Bereinsversammlungen. Samstag: 9 Uhr Jubilaumschor bes fath. Gefellenbereins Gefamtprobe in der "Gambrinushalle"

Suntag:
Uhr: Jugendverein der Mittelft.
4 Uhr: fath. Dienstbotenverein im St. Franziskushause.
4 Uhr: Fugendverein im St.

Josephshause. Uhr: faih. Arbeiterinnenberein Berjaminlung im St. Josephsh. 344 Uhr: tath. Geschäftsgehilfinnen

u. Beamtinnen: Stenographie: furs. (Gejangsabteilung). 9 Uhr tatholischer Gesellenverein:

Berfammlung mit Bortrag. Wittwoch: 1/9 Uhr fath. Manuer-berein der Oftstadt Bereinsber-fammlung (Bortrag des Herrn Landtagsabgeordneten Belger-Malis)

(Alt-) Ratholifche Stadt-Gemeinde. Auferstehungsfirche. 10 Uhr: Berr Stadtpfr. Boben-

Friedensfirche ber Methodisten. Gemeinde (Karlstraße 49b). Borm. 1/410 Uhr Bredigt. Borm. 11 Uhr Kindergotiesdienst. Rachmittags 5 Uhr Predigt. Abends 1/49 Uhr Bereine. Montag abend 1/4911hr Gebeistunde.

Mittwoch abend 1/49 Uhr Bibelft. Herr Brediger &. Riefer. Bionsfirche ber Evang. Gemein-ichaft (Leiertheiner Allee 4). Vormittags 1/310 Uhr Predigt. Borm. 11 Uhr Kindergottesdienft.

Nachm. 1/24 Uhr Passionsgottes: Dienit. Nachm. 1/25 Uhr Jungfrauenberein. Abends 8 Uhr Männer- und Jüng-

lings-Berein. Berr Brediger Grün. The English Church Services will

be resumed next Sunday the 10th at the Pfründnerhaus at 11 a. m.

akrizine fogen. Canger-Baftillen, beftes Mittel

gegen huften, Beiferteit und Berichteimung
1/. Pfund 30 Big.

1/4 Bfund 25 Bfg.

empfiehlt Emil Röderer Ronditorei und Cafe

Ede Waldhorn- u. Jahringerftrafe. Zelephon 1585. -4018 Rabattfparmarken.

Springlebende

Dummern, prima Natived = Auftern hente eingetroffen

C. G. Frey Hachi.,

Großh. Soflieferant, bigt, hierauf Andacht und Segen. Marfgrafenftr. 45. Telephon 98. Streng reell. Glang Dantidr. 2001a12.1

Raiser-Panorama



Bom Countag ben 10. Mary bis mit Camstag ben 16. Marg: Sehenswürdigfeiten ber Ctabt Meu- Florenz. intereffant.

Khemische Handelslehr-Anstall Seidelberg. 10258a Grbl. Ausbild. in bef. Abteil. n) für ig. Leute als Borbereit. auf bie praft Behre, teilmeifer Grfat berfelben, b) für junge Dabchen (auch Frauen) gu Buchhalterinnen, Sontoriftinnen. Bureau., Boft-u.Bahn Beamtinnen. Brofpett foftenfrei

Begen großen Barenbebarfs gable hohe Breife für getragene herren- und Damenfleiber, Militar-Effett., Schube, Stiefel, Gold und Gilber.

M. Birnbaum, Markgrafenstrasse 17.

des Badisch. Landesvereins Nur Geldgewinne!

Ziehung bereits 12. März m Beste Gewinnchancen! = 3388 Bargewinne ohne Abzug

44000 1. Hauptgewinn 15000 2. Hauptgewinn 5000

6 Gewinne 4000 3380 Gewinne 20000

LOS I Mk.) II Lose 10 M. Porto versendet das General-Debit J. Stürmer, Strassburg i. E. E.

In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstr. 11/15, H. Meyle, E. Dahlemann, L. Michel. 1050a

in ärztl. Familien-Damen= heim, ftreng biefret. Verfahren nach ber nahme Brojdüre von Dr. Cremer, Brofp u. A. 75 bef. Annoncen-Expedition von Rud. Mosse, Darmstadt. 199a.27.5

Geld-Darlehen ieder höhe, eb. ohne Bürgen, gibt. Selbstgeber zu 4 und 5% an jeden Lölhöffel, BERLIN, Sch., Sedanstr. 13. Rüdporto. 2103a

Vertreter gesucht um Bertauf eines neuen patent. Artifels für Manufaktur-, varengeschäfte ze. Offert. an Theodor 4033 Altschul, Spener a. Rh. Viel Geld tonn. herr. u. Dam. bien. Raber. toftenl., Rarte gen. burch Erwerbs Zemrale,,Merkur" Mainz, 119

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Befanntmachung.

Gemäß § 39 Mbjat 2 ber Städteordnung hat ber Bürgerausichui für den durch Tob ausgeschiedenen Stadtverordneten, herrn Rechts. anwalt Dr. Max Friedberg, gewählt von der II. Wählerklasse, für die Beit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl bes Bürgermusichuffes einen Stellbertreter zu wählen.

Bu diefer Wahl, welche

Montag den 11. März ds. 38., nachmittags von 3—31/2 uhr, tm großen Rathausjaale stattsindet, laden wir sämtliche Gerren Wit-gfieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Bahlbar find alle Stadtbürger, beren Bürgerrecht nicht ruht, mi

a. berjenigen Beamten und Mitglieber bon Behörben, welche bie ftaatliche Aufficht über die Stadt übertragen ift,

b. der Stadträte und

c. ber befolbeten Gemeindebeamten. Karlsruhe, den 28. Februar 1907.

Der Stadtrat.

Giegrift.

Befanntmachung.

Die Berren Mitglieber bes Burgerausfcuffes merben gu einer öffentlichen Berfammlung auf

Montag ben 11. Marg b8. 38., nachmittags 31/5 Uhr, in den großen Rathausfaal ergebenft eingelaben,

Tagesorbnung: 1. Ortsftatut über ben Gabholgbezug ehemaliger Rintheimer Burger,

2. Auflöfung ber Ruppurrer Spartaffe auf 1. Mai 1908. Berftellung des Gutenberg-Blabes und Errichtung eines Bierbrunnens dafelbft.

4. Herstellung der Gasleitung in der Raifer-Allee zwischen Sandel-ftrage und Raifer-Allee Rr. 60.

5. Berfauf bon Bannwaldgelande an die Firma Rohproduften-Borbereitung gur Bapierfabritation, G. m. b. S. hier.

6. Anfauf des Anwefens Bahnhofftraße Nr. 24.

7. Anfauf ber Saufer Raiferftrage Rr. 143 und Rr. 145. 8. Feitsetzung bes Bitwengehaltes der Frau Oberburgermeifter

9. Dienstberträge mit bem Oberburgermeifter und bem 1. Burger-

Bor ber Sitzung — von 3-31/2, Uhr — findet die Bahl eines Stellvertreters für den durch Tod ausgeschiedenen Stadtverordneten, Herrn Rechtsanwalt Dr. May Friedberg, ftatt. Rarlsruhe, den 27. Februar 1907. 3458

Der Dberbürgermeifter. Giegrift.

Lacher

2.2

Weinmarkt in Offenburg

Dienstag den 12. März, vormittags 10-121/2 Uhr im Gasthaus zu den "Drei Königen". 1161a Aeusserst günstige Gelegenheit zum Ankauf der berühmten

Ortenauer Weiss - und Rotweine.

Wein-Versteigerung

in Durbach bei Offenburg (Baden).



1762a.3.2

Greiherr Born bon Bulad berfteigert Donnerstag den 21. Mari 1907 vormittags 11 Abr

im Gafthaus gum "Ritter" in Durbach

ca. 70 000 Liter felbitgezogene 1903er, 1904er, 1905er, 1906er Chelweine, weißen Borbeaur, Rlebner, Riebling (Rlingelberger), Beifherbit. Rotwein-Ausleje ca. 18000 Citer.

Mäheres bei ber Guteberwaltung in Durbach.

Markgräfler Weinversteigerung.

Wilh. Blankenhorn senior, Weingutsbesitzer in Müllheim i, Bad., lässt Mittwoch den 13. März 1907, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen in Müllheim ea. 1000 Hektoliter selbstgezogene Markgräfler Weissweine der Jahrgänge 1904 und 1905 öffentlich versteigern. Proben und Preislisten stehen zur Verfügung.

Sonntag ben 7. April und endet Countag ben 28. April.

Sie ift für den Groß- und Aleinhandel mit Baren aller Art nt, namentlich für Ranch (Belg) -waren, Leder, Zuche und Manufatturwaren.

Die Rleinmeffe und Schaumeffe finbet jum erstenmale auf bem neuen Megplage am Frantfurter Tore ftatt.

Die Lebermeffe wird Montag ben 8. April eröffnet und bie Megborfe für die Leberindustrie an bemfelben Tage im großen Saale ber Nenen Borfe am Bluderplat abgehalten. 2054a2.1 Leipzig, am 6. März 1907.

Der Rat ber Stadt Leipzig.

Alice-Frauen-Vereins

für die Krankenpflege im Grossherzogtum Hessen. Ziehung am 12. April im Dienstgebäude der Königl. General-Lotterie-Direktion zu Berlin. 75000 Lose. 2189 Geldgewinne

Haupt: 15000, 10000. 5000, 3000 atc.

Lose à 2 M. (Porto und Liste 30 Pf. extra) zu haben bei Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstrasse 11/15.

E. Wegmann, Karlsruhe, Waldstrasse 30. nd in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen. Wo nicht, versendet diese Lose die Lose-Ver-triebs-Gesellschaft Kgl. Preuss. Lotterie-Ein-nehmer G. m. b. H., Berlin, Monbijouplatz 1.

Bermietung Regballspielplägen

Freitag ben 22, bs. Mts., abenbs 6 Uhr. findet die Bermietung der Methallipielpläte im Stadtgarten durch öffentliche Bersteigerung statt. Zusammenkunft in der neuen Restaurationshalle im Stadts

Die Bedingungen werben bor der Berfteigerung befannt gegeben, Karleruhe, den 8. März 1907. Städt. Gartenbireftion.

Arbeitsvergebung

Bum Renbau bes Rollegiengeban bes ber Universität Freiburg fol die Ausführung der Fundation und Maurerarbeiten in öffentlicher Berdingung vergeben werden. Zeich nungen, Massenberechnungen und Bedingungen liegen vom 15.—23. März, täglich von 8—12 Uhr und -6 Uhr, auf bem Baubureau für ben Reuban bes Rollegiengebandes in Freiburg in Baben, Beterftrage 18, gur Ginficht auf. Dafelbi fonnen die Angebotsformulare er-

hoben bezw. bezogen werden. Angebote find verschlossen und mit ber nötigen Auffdrift verfeben,

10. April 1907, vormittags 11 Uhr, portofrei beim Baubureau in Frei-burg einzureichen. Die Eröffnung der Angebote findet im Beisein ber

erschienenen Bewerber statt. Zu-schlagsfrift 8 Wochen. 3893.2.1 Karlsruhe, den 7. März 1907. Brofessor F. Nanet, Architekt.

Karlsruhe. Bein = Berfteigerung.



3m Palais Shlogplat Mr. 23, Gingang Birfel, tommen

Dienstag ben 12. Mars 1907, nachmittage von 2 Uhr an 15 100 Liter 1901er, 1901/02er, 1903er und 1905er Schloggut Staufenberger Weiß- und Not-weine, im Anschlag von 60—135 Mt. der Hettoliter, 3704.2.2

100 Flaschen 1900er Burbager Riridwaffer jur Berfteigerung. Rarleruhe, ben 2. Mars 1907. Bermögens-Bermaltung Seiner Großherzogl. Sobeit bes

Bekannimadung.

Bringen Maximilian von Baben.

Bei der Strafenbahntaffe fowie auf der Ranglei bes Strafenbahnamtes ift je eine

Bon bem für die Stragenbahn beitimmten Bureaugebilfer verden Kenntniffe im Raffen- und während der für die Kanglei be-timmte Gehilfe perfetter Ma-chinenschreiber und Stenograph

Etwaige Bewerber wollen ihre Gefuche unter Anfchluß von Beng-nisabidriften, welche nicht gurud: jegeben werden, und unter Angabi der Gehaltsansprüche bei unters sertigtem Amte bis längstens Freitag ben 15. b. Dits. einreichen.

Freiwillige Grundstücks. Versteigerung.

Stabt. Strafenbahnamt.

Auf Antrag ber Frau Oftabie Gohrenbach geb. Sartweg in Baben Baden wird in dem Geschäftszim-mer des Großh. Rotariats I hier, Langestraße 55 III, am Freitag den 15. März 1907,

nachmittags 4 Uhr, folgende Liegenschaft öffentlich verjteigert und der Zuschlag dem höch-sten, nicht unter dem Anschlage bleibenden Gebote erteilt: Lagerbuch-Ar. 367, Grundbuch Baden, Band 95, Heft 944:

3 a 52 gm Sofraite u. Saus-garten an der Louisenstraße, wo-rauf steht ein vierstödiges Wohnhaus (Nr. 16) mit 7 großen und 20 Keinen Zimmern, einer Küche im Couterrain, 4 Manfarden u.

Das Anwesen liegt in schönfter Lage ber Stadt, gang nahe der Bro-menade und diente seit Jahren als edingungen find äußerst gunftige. Baben, den 1. Marg 1907.

Gr. Notariat I. Retterer. 1889a

Beg. Beggug herd und Fenstertritt

Luise Schumacher

(früher bei H. Reudter, Juwelier)

= Waldstrasse 53. =

8922,2,1

Für Konfirmanden: Grosse Auswahl in Gold-u. Silberwaren

____ mit 5% Rabatt. ____

Unentgeltliche Rechtsausfunft an Unbemittelte wird burch Rechte. anwälte erteilt

jeden Wittwoch abend von 6 bis 8 Uhr im Unwaltszimmer bes Landgerichts im Juftiggebaube gu Rarlerube, Bintenhemerftraße 7, 2. Stod, Gingang Haupthortal.

Unfere Mitglieber werben außerbem, wie bisher, fo auch fernerhin auch auf ihren Bureaus Unbemittelten unentgeltlich Rat erteilen.

Rarleruhe, 27. Februar 1907. Der Borftand des

Karlsrufer Anwaltsvereins.

Brennholzvertaut. 3 Auf dem Erweiterungsgelande für den Bauplat der neuen Teleraphen-Kaserne beim Exergierplat ind 43 Ster forlenes Brennholz, wwie 75 Stild gemischte Wellen zu verfaufen. Uebernahmebedingungen sowie Angebotsformulare find auf dem Baubureau daselbst gegen Er-stattung der Schreibgebühr von 25 Pfg. erhältlich. 3898. Der Militär-Baubeamte II.

Arbeitsvergebung.

Bur Berftellung einer Erpreggut halle mit angebautem Dienstalmmer und eines freistehenden Abtrittge-baubes auf bem haltepunft Sochs ftetten sollen bie nachverzeichneten Arbeiten bergeben werben:

Arbeiten vergeben werben:

1. Erd- und Maurerarbeit.

2. Jimmerarbeit.

Bläne und Bedingnisheft liegen auf bem diesseitigen Hochbaubureau hier und auf bem Dienftzimmer des Bahnmeisters Seit in Graben zur Einsicht auf, woselbst auch die Angebotsverzeichnisse abgegeben werden.

Die nach Einzelpreisen zu stellenden Angebote sind verschlossen vortofrei und mit entsprechender Aufscrift versehen längsens die Mittwoch den

ret und mit entiprechender Aufschrift verschen längstens bis Mittwoch ben 13. März d. Is., mittags 4 Uhr an die untersertigte Stelle einzureichen, um welche Zeit die Oeffnung der eingelaufenen Angehote im Beisein der etwa erschienen Bewerber stattsfindet.

1674a.2.2

Bufdlagsfrift 3 Boden. Bruchfal, ben 23. Februar 1907. Gr. Bafinbauinfpektion.

Autholz-Versteigerung. Die Stadt Durlach versteiger

aus den Schlägen I, 1, 23, 24, 25. Oberwald und VII, 25 und 2 Bergwald mit Borgfriftbewilligung bis 1. Oftober I. J. am

Donnerstag ben 14. März f. 3., vormittags 9 Uhr, in Nagels Salle in Durlach: Eichenabschnitt I. Al. (Küferholz) 1 Gide IV. Al., 3 Giden II. Al. 1 Birle II. Al., 6 Magien III. Al. 1 Forle I. Al., 34 bto. II. Al., 3 bto. III. Al. Samtliche Nummer

erden einzeln ausgeboten. Die Gölzer im Oberwald werber bon den Baldhütern Pfalzgraf um Löffel, jene im Bergwald von den Baldhütern Pfalzgraf und Hofhein:

Brennholz: 2.1 Berfteigerung

(Ettlingen) berfteigert unter ben

Freitag ben 15. Mars 1907. pormittags 10 Uhr, im Rathause in Langenalb, aus dem Distrikt Tannwald: 760 Ster buchenes und 286 tannenes Scheit- u. Motholz Forstwart Fluderer Schielberg gibt auf Berlo Austunft. 2061a

Tüchtiger, felbftanbiger

Wagenlackierer

fann gutgehendes Gefcaft per 1. April übernehmen. Bertftatte — in gleichem hof mit Sattlerei — wird ein Jahr unentgeltlich überlaffen. Geft Offerten unter Dr. 2013a an bie Erpeb. ber "Bad. Breffe" erbet. 3.3

Tügtige Kleidermagerin Beg. Wegzug herd und fensierstill nimmt noch Aunden an in und M. 6000 Mnz. sof. bert. an tücht. jg. wertausen, hildafte. 15, II. IIs. B8362, 3.2 Mann. Offert. unt. Nr. B7434 an die Ludwig-Wilhelmfte. 5, 4. St. Typed. der "Bab. Presse".

Donaneichinger Pferde- Fohlenmark

am 20. März 1907 verbunden mit

Pferdelotterie. Biehung am 22. Märs 1907. Bwei Sauptgewinne je 1 Baar Pferbe ca. 3800 Mart. 41 Pferde und Joffen im Werte von ca.

26250 Mark. Wagen, Chaifen und gewerbliche Gegenstände ca. 8750 Dit. 378 Gewinne 35000 MIK.

Lofe gu 2 Mart und 11 Lofe gu 20 Mart find beziehen burch ben Raffier Josoph Wohinger babier. Donanefdingen, 10. Januar 1907.

Der Gemeinderat.

Ferner sind Lose à 2 Mart zu haben bei: Carl Götz, Bank-geschäft, Hebelstr. 11/15 (auch 11 Lose zu 20 Mt.), J. Antweiler, Gust. Schneider, Karl Morlock, Christ. Wieder und Filialen in Rarleruhe

Un die Aktionäre der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- u. Presshefen-Fabrikation vorm. G. Sinner

in Grünwinkel (Baben).

Gegenüber ber Unnonce unterzeichnet "Wehrere Aftionare" wir barauf hingewiesen, bag bie Brofcure

Das neue Projekt der Sinner-Gesellschalt, fritisch beleuchtet von einem Aktionär und auf Grund dieses Aktenstüdes eine objektive kritische Bürdigung in Sachlage enthält.

Die Brofchure ift für Aftionare foftenlos bon ber Firma

Gebrüder Fey zu Frankfurt a. 28., Holzgraben I

Rein Aftionär sollte versäumen, biese Broschüre zu lesen, um fich eigenes Urteil über die Sache bilben zu können. Die Aftionäre werte darauf hingewiesen, daß es in deren bringendem Interesse gelegen ift, o ber General-Bersammlung teilzunehmen, ober für ihre Vertretung berfelben gu forgen.

Gin Aktionär.

Wasserversorgung 9854,8.3 mit Luftdruck ohne Hochreservoir für Hand- und Maschinenbetrieb. Sehr geeignet für Landhäufer, Gutshöfe, Gartnereien, hotels, Gemeinb. Schnellite oilfe bei Brandfällen, Befte Gartenberieselung. Stets frisches Waffer unter Drud bis zu 100 Meter Sohe. Dlan verlange Profpett. Deuisd-Vesierr. Wasser-industrie Dresden, Mathilbenftr. 9.

Grand Prix The Internationale Ausstellung Brüssel 1906; III Allerhöchste Auszeichnung Rumänische Landes-Ausstellung 1906.



Gesucht Heimarbeiter

beiderlei Geschlechts zum Stricken auf uns Schnellstrickmaschine 4 Mk. u. mehr tägl Verdienst Dauernde u. angenehme Hausbeschäftigung. Wohnoff Nobensache — Keine Vorkenntnisse nötig — Arbeit Sudd. Industrie zur Förderung v. Hausarbeit Hoh. Wolf, Konstanz (Baden), Tägermoosstr 12

Ettlingen. Bu bertaufen ein

laftenfrei und ohne Biergwang bei mäßiger Anzahlung. 2.2 Offerten unter Rr. 2045a an bie Erped, ber "Bad. Preffe" erbeten.

In ber Gubitabt ift ein neues Sans, gut rentierenb, mit einem gutgebenben Befchaft ber Bebensmittelbranche wegen Krantheit billig zu vertaufen. Bu erfragen unter Rr. B8469 in ber Erped, ber "Bad. Breffe". 22

Altrenommierte, Wirtschaft

Benzinmotor 3 PS, wenig gebraucht, zu magi

Breis abzugeben. Anfragen unter Rr. 2101 an Erpedition ber "Bad. Breffe".

Wegen Wegzug billig zu verkaufe bollft., fcones Bett m. hob.

1 Rachttijd bagu, 1 gweit. Gar alles nußbaum pol., 1 Baid 1 Soja Luifenfir. 68, 2. St. Il

Wagen-Verkaul Ein gut erhaltener Landauer, ein neuer Landauer im

owie ein 2rabriger Bader-Mildwagen, geb., billig berfaufen. 3498. 44 Joh. Brotz, Shikent.

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

Staatsrat Martens.

Liebrich v. Markens hat feine im Interesse einer zuesten Friedenstauserung guschrich v. Markens hat seine im Interesse einer zuesten Friedensfousterung im Saag unternonnnene Keundezige bei den Hösen Europas beendet und das Zustandelonnnen diese Konserung gesichert. Da er aus dem diesmadigen Programm die Aberistungsfrage und alse sonstigen fitzen Kuntte ausgeschieden sat, so darf man woch annehmen, das die Konserung deren dem dem erstenensten fitzen konserung deren dem und erstenenstige Resultade haben vord. Dandett es sich doch in westendicken um die Serdeistüsmung größerer Humanistät im Kriege und der allem um eine genause internationale Gestseung des



Seerechtes. Her v. Markens statt zur Geit im 64. Lebensjahre und kum dant dem Abdinollen seines Gouderäns, auf einen Ersolg in der herbenstätigkeit hindlicken, wie ihn Bertha don Guttner kum zu erträmmen gewagt hat. Her den Bertha don Guttner kum zu er trämmen gewagt hat. Her den Bertha den Gründen des Böstererechts gewähnet und nahmentlich ihrer dem Erduh des Privatenspenkums im Reisge eine Reihe von Eckristen verlaßt, welche ihm Unerkennung im Reisge eine Reihe von Eckristen verlaßt, welche ihm Unerkennung im Austrage dem Preihen von Eckristen verlaßt, welche ihm Unerkennungen Gründsgerichts mutde er besonders im Anfrage eine Reihen Begierung zwischen 1891 hingelentt, als er im Austrage der utstilligen Regierung zwischen Ernschem hat ihn der Remindelningstelle zu der Karlennungen dans, im Ern Battebungen der schieden und das Ergebnis seiner Bestrebungen das schiedesgerichtshofes bische das Programme den Bistlichen dies Echiedesgerichtshofes bische das Programmen man schieden geweistelt hatte. Wen deren Zustender bestiebert ist, so die des zweiselts danger Friedenschaft, an deren Zustenden eine danger genden kontenn. Australistert ist, so die das zweiselts kante. Wenn deren Zustenden ein dan peligert ist, so die das zweiselt kante. Wenn dese aber nun dan peligert ist, so die das zweiselt kante.

Der neue Generalgouverneur der Mandichurei.

aum Generalgouberneur den Randschurst ernannt werden. Zugelicht werden die dur Angeneurse mandschurst ernannt werden. Zugelicht werden die dur Angerengeneurse mandschurschen Provingen abgeschafft.



Bunn-fditi-tai.

Nach Alendin geht der Generalgouverneue von Nangking, Lianfang, und Generalgouverneue von Nangking wied der frühere Generalgouverneue von Punktusi, der sein Amere bisher nicht angetreten hatte und in Ursand in Shanghai weilte.

Jum Gedächtnis an Rudolf Lange.

e" min eusten ar Berm Berm gung bi fich min e werte a ift, m fung in 2022

!!

an signaturant different d

gten heizen, n — nue fern. Amelie Dilgen. Nun fchiebest du von der flücht zen Gunst der Wenge – Russ fauft, o Nème, in dem kicksen Erund; Skart kämpftest du den Erdensampf zu Erwe, " Kut eivig stumm, dem rebestoder Nema. Ein Bwischmaft, dein arbeitsveiches Leben — Und die Geschlern, die einst schri der Geschlern. Die einst schri der Geschlern Seez, der Höber, dur entzückt, Die Chanatere — ach — sie sind verwaist. Und ob geleich viese nicht den Beg gesenden Zu beiner Gruft — sie densken deiner gern. Dem Kahn lecht sort in tiesbewegten Heugen, Den bist nicht tot, o Minne — nein — nur sern. Des Lobens Bithne hast der inderschultten —— Und die Coulisse öffnet die sich weit — Gin Anne Horizont zeigt sich dem Blicke — Der Vorhang sinkt — du eisst zur Ewigkeit.

Bilberrätfel. Ratfelech

Rätfel.

Deit z ift's weriger für Herr Doch liegt ben Frauen dran. Wit g hat es ein jeder

Rätfelhafte Infdrift.



amstagenumer, Auflöfung ber Ratfel-Ede in Dr. 16. Mufichungen folgen in nachfter @

Der ist beglückt, der sein darf, was Der Bahr und Ziel nach eigeren Au Rie fflavisch solgt, oft selbst die Wesp Ummtersucht nichts kadelt und nichts Und wenn sein Wesp zum Dichter ihr Natur und Zeit zu seinem Führer ni

Sogogriph: Kapland, Kaplan.

Signinge Auflöhungen fanden ein:

Abend, Kaisland und Abolf Erduninger jr., B. Brand, Wind Flech, Wert Funde, Krieda und Otto Gaulel, Johanna Geiger, Frieda Gerffensäder, Kuma Ameler, Mard Abolf Kehler, i., Ida Konfanin, Mudalf Kraenner, Kuma Amplerfamied, Kurl Akind, Einen Seeinbermer, Koma und Elfa Adomas, fämilide in Kierlstade; Kal Kungmann in Eggenfietin; Elfa und Amanda Emilie Echin in Karlstufie.

Eine die Redaltion berantwortich: Albert Hetzog.

Brud und Berlag von Ferto. Thiergarten in Karlstufie.

Lukeliakungskak de Sadiffin Fresh.

Rarleruhe, Cametag ben 9. Mars 1907.

23. Jahrgang.

das deutsche Kronprinzenpaar in St. Morik.

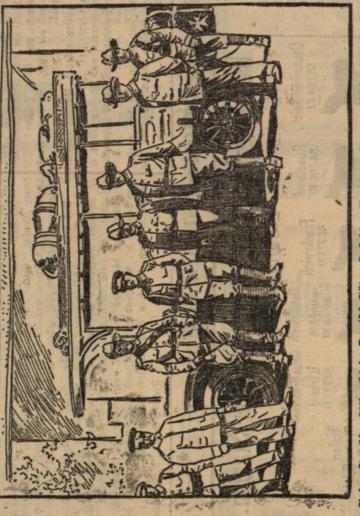
Sportart en. hat dazu bergerntgen, daß das Wintersportleben kagen, daß das Wintersportleben sich in St. Wevit noch lebhaster und pöhlicher entwickelt als bisher. Wie der Kronpring ein Sportsreund, so den der Kronpringestin eine Sports leiner Gemahlin vor einigen Tagen In St. Morik in der Schweiz. Der Nafenthalt der hohen Herrschaften, der ansschließkich der Erholung dicute, war vom schönsten Wetter deutschen Abronerben, der jeglicher Sportart ein so lebhaftes Interesse und so ist es denn gang daß die hohe Frau in Symbathien erworben hat, wie ihr = Proupring Wilhelm weitte mit fid, ebenfo fanell Anwesenheit



Der Rroupring X auf bem Bobfleigh "Risniet" bor einer Zalfabri,

von Preugen in Sudweft-

pring Joachim Albrecht



ns Joachim Albrecht in Deutsch-Siidweftafrita; Bor dem Antomobil in Rehoboth. Bon lints: 24. Stuebel, Prinz Joachin Albrecht, Oberst v. Deinling, Major Scherbening, Stabsarzt Geronne.

Die drei Pringen.

Ein Körnig sparch auf einen des Gönen: "Weine Kinder, ich sehb, groß genug, deß er in seinem Berust sich seinen der Gönen: "Weine Kinder, ich sehb genug, deß er in seinem Berust sich seinen der Gönen des Zeinen der seinen der Gönen zur gente kinder und des Kinder, inich eine Kinder kinder kinder kinder kinder kinder der kinder ki

Preugen, gehort feit Ende porigen Jahres der Schuttruppe in Sidsich in der Zeit vom 27. bis 30. 3annar d. J. in Rehoboth in Damara-= Pring Zoachim Albrecht von Preugen, ber zweite Sohn bes Bringen Albrecht westafrika als Major an.

land auf; hier traf er mit dem

Oberst von Deimling und anderen Herren ber Schutztruppe zufannnen. ausfichtlich zur Befatungsbrigabe in

Pring Southim Albrecht

Jahre im Bolle leben und in eurom Berufe hildtig werden. — Nach drei Jahren prei Jahren mird mein Schalmeister jedem den euch eine Sunnme ausNach wiederum den Jahren aber sollt sir hierder zuwiedlehren und mite das Refultat eurer seine Jahren mitteilen, und derzeinige, der für den fünftigen Königsberuf das beste Fürdenment in sich gelegt hat, soll König

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Der König winkte stumm dem zweiten Sohne, und dieser krat wor, neigte sich tief und begann: "Hohre Vater! Ebler König! Als ich vor sechs Jahren von hier schied, wurde ich Lehrling in einem Kaufmannshause. Von unten sich an zu dienen, doch bald wurde ich, da ich steißig und anstellig, zu einem besseren Posten besördert. Lange bevor meine Lehrzeit zu Ende war, erhielt ich von meinem Ehef schon einen

Wertrauensposten, Wertrauensposten, Egister die Gerche war, erhiett ich son meinem Chef schurch Gerche einem Wertrauensposten, Ann Wertrauensposten, Ich generen Kabelien der Kennen von Gerchen bes Handlich von Wertrauensposten, die ferren men der Leiter Wertrauensposten, die ferren kennen, die Kennen Kantelen der Kennen, die Kennen Kantelen der Kennen kantelen der Kennen kantelen der Kennen kantelen geschen der Kennen kantelen geschen der Kennen kantelen kennen Kennen, die die fennen Kennen königsthron; ich die Kennen geschen der Wertrauen und Kennen kantelen der Kennen Kennen, des das ich ihnen amwies, mit grengenlofer Lieben der Wertrauen und Kennen Kennen, des dassen die Kennen Kennen, des der nicht hier als keinen Kennen, des gerieße steilen der Kennen kantelen geschen. Die der Kennen Kennen, des dassen der inmig die Herre Mann, das einfacher, aufrieder kennen Kennen, weil es hereinbern kennen weriber inder eine Kennen Wertber einnat werderlieben werdelten.

Ach fledente innte Akende Kennen ken

Die Länge der Gisenbahnlinien in Europa.

— Europa ist sozwiagen in ein Schienennetz eingezwängt, dessein Schienennetz eingezwängt, dessein Schienennetz eingezwängt, dessein Schienen seiner Wassen der Kultur der betreffenden Länder weiter oder enger sind. Was die absolute Länge der Eisenbahnen anbesangt, so sieht Deutschienen und Schand mit 54 708, Frankreich mit 45 773, Desterreich Ungarn mit 39 168, Großöritannien und Jusand mit 36 297, Italien nit 16 117, Besgien mit 36 297, Italien welches sich in Missionen Mart sie einzelnen Länder in solgender Weise darstellt: In Besgien 14 768, in Deutschland 13 820, in Frankreich Ungarn 4576, in Italien 1679 und in der Schweiz 1082 Missionen Mort.



Ber Hamburger Kinfmaster "Preuffen".

Zu dem neuen

Ozeanrekord

des Fünfmasters

Preussen:

Teerjade von ehedem, terische Personlichkeit Bernfspoefie bes alten Schiffergewerbes ichminin die Seeschiffahrt glaubte man wohl, daß die haven bom Stapel. Das Riesenschiff lief am 7. Mai 1902 in Bremerbie 5560 am Segelfläche in 43 Segeln tragen. geheuere Segelschiffe erbaut. ichwunden, denn es werden heute noch gang unschiff ift noch lange nicht vom Weltenmeere bermußte wie der Reiter 16,4 m breit und 10,25 m fief; seine Ladefähigbaut ist. Er hat eine Länge von 183,5 m, ift "Preußen", der gang aus deutschem Stahl erdieser Art gehört der Hamburger Fünfmasier Sprachrohr oder elettrisches Läutewerf den Gang der von seiner Kommandobriide durch mit doppelten Mars- und Bramrahen versehen, keilen, seine sämtlichen icheindar unentwirrbares Gespinnft von Drahtfeit beträgt 8000 t. seiner Maschine reguliert, ist nicht dieselbe dich-- Mit der Ginfilhrung des Dampferbetriebes Denn der moderne Schiffskapitän, funf Maften find nämlich wie die alte, wetterfeste fein Pferd. Das Segel-Seine Takelage ift ein der fein Schiff Bu den größten lenfen

Die Preussen Im Hamburger Hafen

Jum medlenburgifden berfaffungsedift.

Sie beiden medt isch eine moderne Verfassen, fehlte, werden Stanten eintreten. Die b. Länder empfangen und ih vertretung Vorlagen wegen wolsen. Die beiden Fürste medlenburgischen Großberzogtümer, denen bisher riassung, wie alle arderen deutschen Aumbesktaaten gerden num auch in die Neihe der konstitutionellen lie derden Großberzoge haben die Landräte Hrer Aus ihnen offiziell mitgeteilt, daß sie der Ständen von gegen Schoffung einer Konstitution zugehen lassen wegen Haben der Ukberzeugung Ausdund gepebent, Pilisten haben der Ukberzeugung Ausdund gepebent,



Großherzog Griebr bon Medlenburg-& diverin, bon Medlenburg-Strelit,

dah die jehige Berfassung übrer Länder berechtigten Ansoverungen der neuen Zeit nicht mehr entspricht und das es das Wosse das Sosies ersfordert, auf eine zeitgemäße Umgestalung derselben Hinguwirfen. Gwößerzog Friedrich Franz IV. von Wecksenburg-Schwevin seht in seiner Konstitutionsdoorlage ein von seinem Großander, dem Großberzog Friedrich Kanz II. Gegonnense Wert fort, das sediglich wegen des über-rassend schwellen Absellen Absellen Holdwei des Großberzogs siegen blied. Der junge Großberzog, der seinem 1897 verstandenen Laker zumäckst unter Vor-nundsschrift solgte, seit 1901 aber selbst die Regienung sührt, ist z. Al. gerecht 25 Judge alt und mit der Prinzelsin Merzunden den Cumberland bei demiäßelt. Großberzog Adolf Friedrich von Wecksendung-Streiß ge- Di

Der neue Duma-prafident.

— Petersburg, 7. März. Der jum Präsibenten der neuen Duma gewählte Feodor Alexandrowisch Golowin entskammt einer alten rustlichen Abelsfamissie im Gouvernement Wosłau. Er ist 1867 geboren, Absolvent des Risolai-Lyceums und erfreut sich als Jurist großen Ruses. Wit großen Eiser trat er sür, die Selbswerwaltung der Kommunen ein und hat sich als Ehrenfriedensrichter und Ritglied der



Motowin, ber nengewählte Dumaprafibent.

Wosklausschen Semitwoberwaltung hervorgekan. Im Mai 1904 wurde Golowin, nachbem Schipow von dem später ermordeten Minister Alehwe als Vorsigender der Mosklauschen Semstwoderwaltung nicht bestätigt worden war, an dessen Stelle zum Vorsitgenden gewählt. Dieses Ant hatte er trot mancher Konsliste mit der Administration bis wenige Wochen vor seiner Wahl zum Abgeordneten inne. Zeht ist er freiwillig zurückgetreten. Seiner politischen Richtung nach gehört Golowin dem rechten Flügel der "Kadettle"

Ull Frühjahr- und Sommer-Saison 1907
bringen wir auf dem Gebiete

fertiger Herren- u. Knaben-Bekleidung

deutschen und englischen Stoffen zur Mass-Anfertigung

eine überaus reiche Fülle von eleganten Neuheiten, von denen ein Teil in unseren Schaufenstern ausgestellt ist, und laden wir zur Besichtigung derselben freundlichst ein.

Spiegel & Wels

Spezialhaus für vornehme Herren- und Knaben-Bekleidung.



Konfirmations-, Gratulations-, Oster-, Ansichts- etc. in grosser Auswahl

Post-ILarton J. Schober Inhaber: K. Obrist Kaiserstrasse 221. 4003



ohne Lötfuge, in 12 verschiedenen 12 verschiedenen Farben. Das Paar von 8 Mk. an. 570 Gravierung gratis.

B. Kamphues Uhrmacher und Juwelier Karlsruhe Kalserstrasse 199 b, Ecke Waldstr.

kinderliegwagen, weiß, Pringefform, mit Nidelfebern, sowie ein Sedtäfig find billig zu vert. 1886 2 Warienstr. 44. 11. Its.

1 Roffer, 1 Binterpaletot in ber Expedition ber "Bab. Breffe". furt a. R.

- Uerkundigungsblatt der Behörden - der Stadt Singen. Grösste Abonnentenzahl am Platze.

Einzige in Singen erscheinende Tages-Zeitung.

Erscheinen im neuen Quartal in = bedeutend grösserem Formate. =

Vielbenütztes und bevorzugtes Insertionsorgan. Gratis-Beilagen: Illustr. Unterhaltungsblatt, Caschenfahrplan und Wandkalender. 2052a.3.1

Abonnementspreis: Vierteljährlich m. 1.50 bei der Post, m. 1.20 in Singen ohne Zustellgebühr.

Bestellungen nehmen die Expedition, sowie alle Postanstalten und Postboten entgegen. Probenummern stehen gerne zu Diensten. - Heue Abonnenten erhalten für den laufenden Monat die Zeltung gratis zugestellt.

burch Uebernahme eines feinen Spe-zialgeschäfts in Fribourg, Absolute Garantie für Rentabilität. Fr. 5000 erforderlich. Offerten sub J. A. 2175 besorbert Rudolf Wasse Existenz erhält eine Dame beforbert Rudolf Mosse, Frant-

Gebrauchte, gut erhaltene

Fabrit Roonstr. 23 an L. Meinzer.

ei folidester, eleganter "Riesenfeld"

Berlangen Sie Rataloge gratis und franto. 2049a

Fahrradwerke Riefenfeld München 46. Maeinlieferanten ber fgl.

banr. Poft.

Ein fleiner Serd

ift au verlaufen. B863 Rheinftraße 21, 3. Stod. Große, eiferne, elegante

Rinderbettstelle, nen, für nur 12 Dit. ju bertaufen. B8667 Douglasfir. 30, part.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Montag den 11. März, abends 81/2 Uhr, Im grossen Eintrachtssaale:

Vortrag

Universität Berlin:

"Psychologie des Verbrechens".

Eintrittspreise für Nichtmitglieder numerierte Plätze . # 2.—
unnumeriert , 1.50

unnumeriert , 1.50

Karten sind in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, den Musikalienhandlungen Fr. Doert, Fritz Müller und Hans Schmidt, sowie abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalien-handlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte

Künstler - Konzerte Hans Schmidt.

Im grossen Museumssaal Mittwoch den 13. März 1907 Lieder - Abend

- Mitwirkung: -

Marie Kaufmann, Pianistin, Mannheim. Begleitung der Gesänge: Ernst Knoch, Strassburgi. E.

Konzertflügel: Schiedmayer-Pianofortefabrik aus dem Depôt von H. Maurer, Hoflieferant hier.

Eintrittskarten: 4, 3, 2, Galerie 2.50 und 1 Mk. im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Aniang & Uhr. Ende 91/2 Uhr. Kassenöffnung 71/2 Uhr. Karlsruhe Hans Schmidt G. m. b. H.

Telephon 1647

Konzertdirektion Ecke Kaiser- und Lammstrasse.

Karlsruhe. — Museumssaal. Samstag den 16. März 1907, abends 8 Uhr,

ER-ABEND

Am Klavier: Domorganist Joseph Schmid Konzertflügel Blathner aus dem Lager des Herrn Hoflief.

L. Schweisgut hier.
Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.50 und
1.50 in der 3700.2.2 Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstr. 114, Teleph. 1850, u. an der Abendkasse.

ststadt—Saalbau.

Sonntag den 10. März, von 6 Uhr abends ab:

Sauermanns Prager Kampings Westfälischer

Mleinbertanf bei Herm. Munding,

110 Kaiserstrasse 110.

Schwarzweisse

hochtragende und frifdmeltende Ruhe, hochtragende Rinder gu verlaufen.

Gut Ludwigsau bi Maran.

In einigen Stunden bas Bichtigfte mit Sicherheit. Offerten, unter Mr. B8329 an die Exped. ber "Bab. Breffe".

Todes-Anzeige.

Berwandten und Freunden die traurige Mitteilung, baß unfer lieber, guter, treubesorgter Gatte, Bater, Schwiegerbater, Großvater, Bruder, Schwager und Onfel

Ludwig

nach turgem Leiben im Alter bon 64 Jahren geftern nacht

Manuheim, Leadville (Colo.), ben 9. Marg 1907. Rarlaruhe, Ebentoben,

Die tieftrauernden hinterbliebenen.

Die Beerbigung finbet Montag ben 11. Marg, vormittags 11 Uhr, von ber Leichenhalle bes ifraelitischen Friedhofes in Rarlsruhe aus statt-

Blumenipenden, fowie Rondolenzbesuche bantend abgelehnt.

Todes-Anzeige.

Gestern abend 11 Uhr verschied sanft nach em, schwerem Leiden unsere innigstgeliebte langem, schwerem Leiden Mutter, Schwester und Tante

A. Markstahler Wwe.

geb. Erfurth im Alter von 55 1/2 Jahren.

Karlsruhe den 9. März 1907.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

L. Markstahler, Architekt.

Die Beerdigung findet am Montag den 11. d. M., nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Karlstrasse 27.

Gesangverein Concordia.

Wir übermitteln unsern verehrlichen Mitgliedern die traurige Nachricht, daß nach kurzen, schweren Leiben

Frau Katharina Kammerer

am 7. ds. Dits. gestorben ift. Die Beerdigung findet morgen, Sonntag den 10. ds., vormittags 1/,12 Uhr, ftatt. Bir bitten um zahlreiche Beteiligung, insbesondere der

Rarisruhe, ben 9. Mars 1907.

Der Vorstand.

Nur an Beamte und bessere Privatieute

bei bequemer Zahlungsweise ine eritsaffige Firma ohne Breiserhöhung herren-Auguge nach Maß, ober nur die Stoffe, Damenkleiderftoffe, herren- u. Damenwäsche,

Beigwaren. Uebernahme tompletter Anssteuern. Streng reell | Kein Abzahlungsgeschäft. Ohne Aufschlag! Offerten nebst genauer Abressenangabe unter Nr. 16766 an die Expedition der "Bad. Bresse".

in jeder Preislage

stets vorrätig. Geschw. Gutmann, 2,30 Waldstrasse 37. 858

Empfehle mich im Unfertigen por Roftimen, Blufen, Ronfirma tionefleibern, Spezialität Reform fleiber. Tabellofer Gip, feine Mus grung unter Garantie. B4237 Marg. Krämer, Mobes,



Bahringerfir. 19, IIL Fahrräder 4 O. G. schon für Laufdeck, 2,90, 3.75, 5 M. Schläuche 2,30, 2.75, 3.50 Nähmasch, 27, 36, 44 M billig. Scholz, Fahrradw steinau a. Od. 56 58. 2118a

Aus der Kontursmage Chr. Zimmerle & Co. herrührenb ftellen mir folgenbe Cachen zu billiger Breifen gum Bertauf aus:

Biftoriawagen, 1 Motorgweirad mit Magnet

1 Futteridueidmafdine, 1 Pjerbegeidirr und fonftiges.

Karlsruher lalousie-u. Rolladenfabrik. 6. m.b. h

Durlacherallee 59.

für einen Bahnargt. Expedition ber "Bab. Breffe" erb.

Bestellungen für Konfirmationen werben punttlich ansgeführt.

Emil Röderer. Ronditorei u. Cafe, 4015 Baldborn. n. Babringerfir. — Zelephon 1585. —

Rabatt=Sparmarten.



Niederlage bei 637a Carl Roth, Karlsruhe. Raufmann fuct Rouberfation und Unterricht im

Franzoniden. Angebote mit Breisang unt. B8592 an bie Erb. ber "Bab. Breffe" erbet.

Französischen Unterricht erteilt rationell und billig Pariferin

Abreffen unter Rr. B8599 an bie Expedition ber "Bab. Breffe" erb. Wer erteilt Unterricht in bar-

Offert, mit Preisangabe unt. Ar. B8595 an die Exped. der "Bad. Pr." Ber würde einem Frantein be-

nd fürs Theater auszubilden,

bei fpaterer Burndaahlung. Offerten unter Rr. B8211 an bi Erped, ber "Bab. Breffe" erb. Beld ebelbentenbe Berrichaft würbe Gine Boppeltfire wird gesucht einer bebrangt. 200 M. leihen, geg. Familie Differten unter Rr. B4027 an die Rückgahlung. Offerten unt. B8598 breebition der "Bad. Presse" erb.

Montag ben 11. Mars, abends 81/2 Uhr: 4004 Mitalieder - Versammlung. Ilm gahlreiches und punttliches Er-

Bei ber am 28. Februar a. c. ftatt. gehabten Auslofung unferer

cheinen erfucht Der Borftand.

5º oig. Prioritäts-Obligationen

bom Jahre 1902 wurde bon Serie C & . 4 600, -- Rr. 96 (nicht Rr. 95 wie in ber Berlojungslifte irrtumlich angegeben) gezogen.

ben 8. Mars 1907. Gesellschaft für Elektrische Industrie.

Rarleruhe i. B.

In allernachfter Rahe von Rarls-rube ift ein zweiftod. Bobuhaus Unbau, gut rent., fowie eine Emmiebe, einzige im Ort, für Unanger fichere Griftens, fowie großer Obits und Gemüsegarten, das An-wesen ist $12^{1/2}$ Ar groß, preiswert zu verkausen.

Bu erfragen unter B8463 in ber Erpedition der "Bab. Breffe".

Hausverkauf

Gin für alle Bwede geeignetes Sans nit groß. Plate in gentraler Lage ber iftadt gu verlauf. Off. u. Mr. B699 an die Erved. der "Bad. Breffe". 6.6

Baus-Verkauf. Schoner maffiber Renban mit

Bimm. Bohn., hochrentabel, in ber Parffir., mit gering. Anzahl. unt. günft. Bebing. zu verfaufen. Off. u. 3104 an die Erp. ber "Bab. Preffe". 5.5

Rarlernhe-Rüppurr, 5 Min. von der Albtal bahn entfernt, ift ein 1' 11 P 11 ftodiges Wohnhaus Garten ju bertaufen. Offerten unter Rr. 3940 an bie Erpeb. ber "Bab. Breffe" erbeten.

Rolonialwarengeschäft.

rößeres, in guter Lage ber Altstadt Karlsruhes großem, mobernem Laben, roßer Wohnung u. großen Ragazin- u. Kellerräumen ift mit Haus fofort ob. fpater unter fehr gunftigen Bedingungen mit oder ohne Warenlager zu verkaufen oder zu verpachten. Das Saus eignet fich auch zu ebem anderen, größeren Geschäft. Räheres unter Nr. b8645 burch die Exp. ber "Bad, Preffe".

Villa bei Beidel-berg, geeignet für Dame,

iconfte Gegend am Redar, abgeichloffene Lage, großer Garten und Balb, elegant und hochfeir ausgestattet, umffanbehalber billig u pertaufen. Offerten unter F. M. B. 4635 an Rudolf Mosse, Frantfurt a. M.

illa-Verkauf.

Um Gingang des Kinzigtals, auf iner Anhöhe nahe beim Tannen wald, ist unter günstigen Beding ungen wegen Todessall eine schöne schlossene, zweistödige Billa mi echs Zimmern und 48 a Haus garten zu verkaufen. Ist geeignet für Gärtner oder Rentner. 2101a

> Frau Derichs Witwe, Bunsweier, Amt Offenburg. Glänzende Existenz

für herrn mit etwa 6000 Dit. Barapital fofort wegen Grantheit abgutreten. Beff. Offerten beforbert unter Dir 2014a bie Erp. der "Bab. Breffe"

Wirtschaft mit Oekonomie und Tangfaal ift für ben

Breis von 23 000 M, bei 5000 A ahlung, zu verfaufen. Mushunft erteilt R. Rraft, Seibel: berg, Haupistr. 27, Telephon 249 hühner zu verfaufen, rebhf. Itl. 4 hühner zu verfaufen, 1906. legend, a 2,50 Mt. wegen Playmangel. B8649 Alois Dinger. Marigrafenstr. 8.

Aneipp-Berein Karleruhe | Rolonial- u. Delikatessengeschäft

mit Wohnhaus, in allererster Lage für ben billigen Breis bor 30 000 M, bei einer Anzahlung bor 5000 M, zu verkaufen. Nähere erteilt R. Rraft, Beibelberg, Saupt ftraße 27, Telephon 249.

Sehr gut gebende, in aufblubenber Schlosserei nit Saus bei DR. 5000 .-- Ung. fo

verl. Offerten unter Nr. B7432 an die Expedition der "Bad. Preffe". 4.3

2Sirtidiaft in ber Rahe Freiburg i. Bgau, beliebter Ausflugsort, mit groß. Bier - u. Bein-Umfat, ift gegen maffige Angahlung u. unter gunftigen Bebingungen 2027a

Anfr. unt. F. F. 4117 an Rud. Mosse, Freiburg i. B. 3.1

anlage ift großes Rentenhans an Karlsruhe mit 8000 Mt. Angahl au bertaufen. Off. unt. Rr. B7438 an bie Erped. ber "Bab. Breffe".

Begen Mangel an Blat zwei gute Zugpferde gu bertaufen.

Mabemieftr. 24.

Pianino freugfeitig, Lochbillarb, tompl. Speife-Rucheneinricht., eing Diban, Chaiffe longe Ranapee, ein u. zweit. Schränte Bertifo, Tifche, Stühle, Spiegel, 2hochf Damenti, fow, verich. Sausrat gu berfaufen. Werberftr. 13 p. B8684

prachtvolles Inftrument, billig an vertaufen bei 3069.6.4

Hack & Co., Aarlsrufe, Schlofplag 14,

Fahrrad. gute Marte, mit Freilauf, an verlaufen. Donglasstr. 24, V Anzuschen von 121/2—11/2 Uhr.

Fahrrad, la. Tourenrad, Marte für nur 55 Mt. abjugeben. B8688 Werberftraße 13, part. Gabrrab, Brennabor, m. Freilauf

wird ipottbillig verfauft. B869 Zähringerftraße 46, II. Möbel zu verkaufen:

Cophienftrage 13, 5., 2. Ct. Möbel fehr bill. abzugeb. Fafineue, pol. Bettstelle m. Rost, Matrage Bolfter, neues Decibett und Riffer 50 D., beffere eiferne Bettstelle m Spiralfederroft, Matrage, 15 M. guterhaltener, großer runder Tisch gum Auftlappen 4 M., zweifl. Gas-herb 4 M., pol. Pfeilerkommobe 10 M., Waschtich 8 M., neuer eleg. dreiteil. Kameeltaschendivan, gut ge arbeit., 48 M., Bertito, zweitur Chiffonnier, Bertito m. Spiegel, beff.

berlangerten Rriegftraße. Bs576 Zwei nene mit Anffat, 2 tür. Gr. 200/115,

80 Dt. Subfoftr. 38, part. nachft ber

gebe wegen Blatmangel gu enorm billigen Breifen ab. Arthur Baer, Raiferfit. 93, II.

Nähmaschine bereits noch wie neu, für Schneiber,

Wielandtfirage 10, 2. St. Ita Herd-Lager

Gebraucht. Herde versch. Größ, frisch hergericht., billig abzugeben. B8609 Schlossere Printz, Gartenstr. 10. Schillerfir. 33, Sths., 3. Stod rechts ift ein wenig gebrauchter Herd

illig an vertaufen. 2 Eter Soly find zu verlaufen. Sauptftraße 112. B8664

für Renner und Liebhaber. 3 braune Sunbinnen aus beften Blute an bertaufen. Rarternhe-Mühlburg, Martiftrage 4.

3n verfauf, fanbere polierte Bett: lle, Roit, Matrage, Dedbett, 2 Riffen, Nachtlich mit Marmor, 311, 40 Mt., Spiegel 3 M., 4 Stühle 5 Mt., B8699 Uhlandstr. 22, 1. Stod.

Bevor Sie ein Fahrrad oder Zubehörteile kaufen, verlangen Sie bitte grossen Prachtkatalog No. 49

Prima Fahrräder enorm billig, franko jeder Bahnstation.

gratis und franko. Sie werden staunen über die billigen Preise. — Pneumatikmäntel Mk. 3.70, mit Garantie Mk. 4.50, 5.90. Schläuche mit Dunlopventil Mk. 2.80, 3.30 und 3.80.

1 fomplette, gang neue Schlaf-

Seinrich Rarrer, Spediteur, Rarleruhe-Minblburg, Philippfir. 19. 1 Chiffonier, 1 Spiegelichrant, beibe gang neu, 1 gebrauchtes und 1 neues Copha, fowie 2 Matragen hat im Auftrag billig gu ber-

Beinrich Rarrer, Spebiteur, Karlsruhe-Mühlburg, Philippftr. 19, Gin bereits neuer Rüchenichrant ift wegen Beggug preism, abzugeb. B8621 Ablerftrage 44, II.

Gin polierter Doppelichrant (Kirichbaumholz), bereits neu, ist wegen Wegzug sehr billig zu verlaufen. B8619 Adlerstraße 44, 2. St.

Faft neuer, 2 tur. Rleiberichrant ift wegen Umgug billig gu bertanj. B8624 Mtabemieftr. 42, 3. Gt.

Herren - Anzug

nach Dag, buntel, weil nicht abge holt, unter Breis ju verlaufen, fowie ein bunfelgrauer Mugug für forpuenten herrn, und Pique - 2Befte

Bielandiftrage 10, 2. St. Ifs. Bu vertaufen eine noch gut erh Rinberbettftelle. Bu erfr. Winterftrage 32, III Feiner Sportwagen 8 Mt., ichoner Rüchenfdrant 12 Dit., gu bertaufen.

Schütenftr. 98, 2. Ct.

Rinderwagen. hr gut erh., buntelblauen Raften wagen m. Nidelfeb. u. Gummir. 3. pert. Würtenberger, Bubichftr.30.bass

Gin faft noch neuer, grauer Rinderhalbliegwagen

ift gu verlaufen. B860. Goetheftr. 20a, 3. St. Gin faft noch neuer Rinderwagen ift billig au bertaufen.

Aplerirage 44, II. Ein gut Sporiwagen mit Dach ift gierhaltener Sporiwagen wertaufen. B4860 Angartenftr. 73, 111., rechts.

Stellen find**e**n

3 Buchhalt., Raffier. u. Gintaff.f.h 2 Pader, 2 Magazin. i. hier p. fof., 2Auffeh., 1 Hofverwalt., Antider, 1 Kaffenbote, Bureaudiener, 2 Wertmeifter, 2 Mafdinift. p. fof., 2 Erpedient., 2 Bureaugehilfen, 2 Filialleit., 4 Commis, 32 agerift 1 Bauführerf. Sochbaut., 13eichner, 2 Wärter, 2 herrschaftsbiener, 2 Technifer, 1 Maschinenmeister, 2 Konior., 1 Bort., 2 hilfsschreib. 4 Bertäuser versch. Br., 18656 2 Rontoriftin., 1Raffiererin p.fof 5 Bertauferinnen a. Br.f.h. u ausn 2 polierte Chiffonnier, 1 runder Rampetid, 1 Steh-Schreibpult, 1 Buffetdame, Gervierfrant. burch runder Dreh Stuhl (Kontorfinht), Buffetdame, Gervierfrant. burch Tehringeren 77 narf E. Konath, Zähringerstr. 27, part Schnellfte Blagierung b. Art am Blate Biele Dantidreib. Blagierter lieg. auf

ür unf. Geschäftsführung ift ft leellitat Grundpringip u. merb. i. bief. Sinne famtl. Auftrage erledigt. Auch Sonntags v 11-121/2 Uhr geöff Für Pringipale ganglich foftenlos. Gin Gagewert fucht gum balbigen

Gintritt einen jungeren, tuchtigen 够uchhalter

ber felbständig arbeiten u. bie Rundichaft befuchen fann, fowie einen im angholgführen bewanberten

I. Pferdeknecht. Offerten unter Dr. 2084a an bie Expedition der "Bab. Breffe".

0000000000000000000000

beneralverireter gesucht. Durch unfer eigenartiges Suftem of tonnen fich tüchtige, folibe, rebes gewandte Bertreter, bie mit ber Brivattundichaft umzugehen ber- Dis Dis Q 500 monatlich verbienen. Off. an

Munchener 2108a Fotogr. Vergrösserungs-Anstalt 2 Kristianpoller & Co. Commanbit : Befellichaft Minchen, Therefenftraße 27, Q

Agenten — Reisende engagiren bei hoher Provision überall unsere weltberühmten Fabrikate Grüssner & Co., Neurode Holzrouleaux- und Jaleusienfabrik esetzi. geschützte Gardinenspanner

Suche fof. s. Befuch b Landwirte e. energ, Reiseverte. b. 150 fir. u. Brov. St. Chane. Ib. Bauer ift Käufer, Off. L. A. 2975 an And. Mosse, Leivzig. Redegewandte Leute für hoch intereff. Zeitfdrift gefnat. Delb. bei Max Sinner, Gafthaus gum Nnibbanm (4-6 Uhr). B8314.8.2

J. Fries, Beseler Nfl., Alemannia-Fahrradwerke, Flensburg, Vertrauensstellung.

Bantgefmäft fucht fofort jung. Mann als Raffenbote u. für leichtere Bureau-Arbeiten. Demfelben ift Gelegenheit geboten fich in allen Bureque Arbeiten auszubilben, Kantion Dit. 4000,- erforberlich. Za. G. 539 Rudolf Mosse, St. Gallon (Schweig). 2114a

in Buchführung und Korrespondens

bewandert, per fofort gefucht. Offerten unter Rr. 3907 an bie Erped, ber "Bad. Breffe".

Gesucht wirb für bie Dauer ber Musftellung in perfetter

Hotel-Buchhalter. Offerten unter Bureau ber Musftellung und perfonliche Rarl-Friedrichftr. 12.

100 Mark wöchentl, und mehr können Reisende, auch Damen,

Prospekte gratis. Friedrich Maack, chemische Fabrik. Bremen 178. 0036a* Chiffsjungen

fucht Seinr. Babet, Altona 90, Gr. Elbftr. 86. 2069a5.1

Schneidergefuch. Gin Arbeiter auf Rleinftud finbet bauernbe Beschäftigung bei 3961.2.9 Jos. Gatterthum,

Schneibermeifter, Aronenfirage 31. Bledner u. Installateur

gefucht. Scheffelftraße 60.

tüchtige, fofort gesucht. Sohn 2121a Fries & Kurr, Architetten,

Pforzheim. Ruticher für eine Fabrik wird gesucht. Zu erfragen Werberftr. 18. B8677

Rraftige jungere Saglöhner

finben bauernbe Beschäftigung bei Dyckerhoff & Widmann. Bementwarenfabrit Dihlburg Ein junger Bursche

Sansburiche und Muslaufer in feines Geschäft gesucht. Offerten unter Rr. 3728 an bi spedition ber "Bad. Breffe'

Sausburiche, ngerer, für Bäderei fofort gefud

gefucht auf 1. Mai nach Lahr i. B mit ben Artifeln Rorfetten, Schii gen, Unterrode und Strumpfwarer gut bertraut. Offerten von gut-empfohlenen Bewerberinnen beför-dert unt. Nr. 2085a die Expedition

ber "Bad. Presse". Gefnat Fraulein ob finberlofe Witwe, tath., tüchtig im haushalt, die sich mit ca. 5000 Mt. geschäftl beteiligt. Kapital wird gesichert. Briefe beford. unt. Dr. 2094a die Erpeb. der "Bad. Presse".

Rach ber Bfalg per fofort ober 15. Marg burchaus erfahrenes Kindermädchen

bei hohem Lohn gesucht. B8527 Rab. 3. erfohren Frau Rudolf Mart, Raiserstraße 213. Ziichtige, burchans felbft-

Roniektions. Arbeiterin für Menderungs . Atelier gegen guie Begahlung ge-fucht. Offerien u. Nr. 4028 an die Expedition ber "Bab. Breffe" erbeten.

Cuchtige Caillen- u. Rockarbeiterinnen Ratferftr. 59, II. t. Geübte Einlegerin und

jüngere Mädchen für leichte Arbeit fofort für bauerns gefucht. Doeringide Bud- und Gunfibruderei. Amalienftr. 83.

BADISCHE

LANDESBIBLIOTHEK

ale Korrejpondent u. Buchhalter per fofort ober 1. April gefucht, Offerten unt. Dr. 2099a an bie Erped. ber "Bab. Breffe"

Allererstes Aussteuer=Geschäft in großer baperifder Stabt fucht

Berkäuferin bei hohem Gehalt und Lebensftellung. Disfretion gugefichert.

8e,

ena

2.2

ung

it&

Rei-

n

na

15,1

nbet

21a

en,

3u 677

2.1

Lofe

iftl

die

arr,

Offerten sub F. D. N. an Rudolf Mosse, Frankfurt

Züchtige Uerkäuferinnen

der Kolonialwaren- oder Delikateffenbranche gegen hohes Galar und bei felbständiger, danernder Stels lung für sofort oder später zu engagieren gesucht. Branchefundige Bewerberinnen, welche an

selbständiges Arbeiten gewöhnt find und sich über ihre bisherige Zätigkeit ausweisen konnen, wollen Meldung mit ausführlichem Lebenslauf und Bengnisabschriften, unter gleichzeitiger Angabe, gu weldem frühesten Termin ber Gintritt erfolgen tann, unter Rr. 3816 an die Expedition ber "Bad. Breffe" einreichen.

Züchtige, felbständige

für dauernde Beichäftigung gegen gute Bezahlung auf fofort gefucht.

Modenhaus S. Model.

Cüchtige, felbständige

für dauernde Beidäftigung gegen gute Bezahlung auf fofort gefucht.

Modenhaus S. Model.

Zeitungsträgerin,

us egruce und punttliche, bei guter Bezahlung gesucht Expedition der "Bad. Presse".

Rostüm= büglerinnen

gegen hohen Lohn fofort gefucht. Aug. Kellmann,

Farberei, 3983.2.2 Mühlburg, Rheinstraße 23.

Hute Stellen finden Röchinnen-, Sand-, Zimmer-, Rüchen- u. jungere Madden

(auch wordbeutiche, ichleiifde u. Wienerinnen)f. Private, Ho-tels u. Wirtschaft., hier u. auswärts durch Frau Reiher, Wwe., Bahnhofftr. 4. B8658

Röchin gesucht

für 1 April, die alle Sausarb, über-nimmt. Rachmitt. ju erfr. Geb. Sofrat Rüglin, Bartfir. 9. B8642 mochinnen.

Bimmermab den, Rammerjungfern, Sans, Rinber- u. Rudenmabden ze. nuben hier u. auswärts gute Stellen burd Frau Urban Schmitt Ww.

entralbureau, Erbpringenftr 27, Ging. Bürgerftr. (Gegr. 1879.) Bs5e.

Befucht wird für fommende Gais

Beißzeugbeschließerin,

Caaltochter.

Caallehrtochter,

2 Küchenmäbchen, 1 Waschmäbchen,

1 Kupserputer.
Gefl. Offerten, Zeugnisse und für hänsliche Arbeiten auf 15. Märzistographie an Hotel Bieringer, oder 1. April gesucht. 4021*
abenweiler. 1928a Sötheftraße 20, 1, Stock.

Gesucht

auf 1. April ober früher zu einzelner Dame Röchitt, bie felbfteine gute Röchitt, ftanbig ber feineren Rliche vorfteben fann u. auch Sausarbeit übernimmt. Rur gut empfohlene Mabden wollen fich melben. 88350,2.2 Moitfeftr. 39, part.

Gesucht auf 1. April a ober früher ein tüchtiges Mädchen

öber finge und Hauftiges gegen guten Lohn; Kindermädden ift tagsüber da. Rur solche mit guten Zeug-nissen mögen sich täglich von 3—5 Uhr in Borholsstraße 33, ebener Erde, melden.

Suche p. 1. April ein tucht, brabes

Mädchen

bas in ber bürgerl. Kliche erfahren u-in ber hansarbeit gewandt ift. Gute Empfehl erforberl. Frau Rudolf Marx, B8528 Kaiferftraße 213. 2.1

Tücht. Mädchen auf 15. Marg bei hohem Lohr gefucht. F. Häusler, Amalienftr. 25a

Ein einfaches, tüchtiges

Mädchen wird für die Küche und Hausarbeit auf 1. April 3933.2.1

gejucht. Georg Deffer, Soffonditor, herrenftrage 18. Gin einfaches, fleißiges

Mädchen

Gin brabes, tüchtiges

ür Rüches und Hausarbeit per 15. Rärg ober fpater gefucht. 4089.2.1 0 Amalienitrage 25, 3. Stod.

Mädchen,

bas Zimmerreinigen gut versieht, nähen und bügeln kann, findet für 1. April angenehme Stellung. Blumenftr. 17.

Kausmädchen

bei hohem Lohn fuct 1884a.2.2 ARademifches grankenhaus, Beibelberg.

Mädden gesudt. Einständiges, sauberes Mädden, welches socien sann und die Sausarbeit versteht, auf 1. April zu einer kleinen Familie gesucht. Bu erfragen Kriegftraffe 137,

Mädchen=Gesuch.

Gin fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig ver-richtet, findet auf 1. April oder rüher gute Stelle, two ihm Gelegenspeit geboten ift, das Rochen zu er-Bu erfragen Raiferftraße Mr. 30 im 2. Stod.

Gin fleifiges, anberlaffiges Mädden gesucht.

8829,3.3 Amalienstraße 77, I. Gin braves, Mädthett, toden fann und bie Sausarbeit berftebt, gu fleiner Familie gefucht. Mugartenfir. 7, part.

Gin einf., Madden, welches ichon reinliches Madden, ferviert hat, wird auf fofort gefucht. B8680,3.1 Rah. Augarteuftr. 29, I hier. aum 1. April ein tücht. GSUCIII Maden 3. Mileinvienen. Besoo Ettlingerfir. 67, 11.

Gefuat auf 1. April, einfaches, Fran Einfele, Mühlbg., Rheinftr. 24. Madden Belud. Madden wirb für einige Stunden mahrend bes Tages

Ditenbitrage 7, parterre. Gefucht auf 1. April tüchtiges Madden, bas fochen fann und in Dausarbeit erfahren ift. Mabchen mit Reugniffen wollen fich melben 047* Nowat-Aulage 13, part. Junges, fleißiges u. folides Dab.

den per 1. April gesucht. B8688 Waldirage 26, 3. St. Buverl. Madden, bas felbftanb

foct u. Hausarb, berr., zu 2 Damen auf 1. April ob. früher gefucht. Gute Zengnisse erforbert. B8674 Amalienstraße 79, I. Sofort ober auf 1. Upril tüchtig folibes Madmen, bas etwas fochen

ann, für alle Sansarbeiten bei gut John u. Behandl. gefucht. Große Maheres herrenftrage 48, II.

Wej. 1. Apr. tücht, Madden f. Küche u. Haus. Zimmermöden im Hause. Hoh. Lohn. Zeugn. verlangt. Zu melo. bis 11 Uhr u. 2—4 Uhr 18241.2.2 **Borholzstr. 21,** part Gin Madden, welches gut burgerlich tochen tann und gute Beugniffe besitht, wird bei hohem Lohn au fl. Familie gesucht. B8351.2.2 Familie gesucht. B8351.2.2 Birtet 17, 2. Stod.

Bessere Monatsfrau Mondkalenst. 6, II. Boozo

gesucht. Bürklinstr. 6, II. Boozo

Mondkalenst. hen wirb für einige

Stunden während des Tages per sof.

B8623

Off. wolle man unt. Nr. B8696 an die Expedit. der "Bad. Presse" richt.

für 2 Stunden täglich gefucht. B8668 Subichftr. 32, II. Bünktliche, Monatofran auf 1. April ehrliche Bonatofran gefucht. B8546,2.2 Gifenlohrftr. 22, 2, Stod

Gine Lauffran Fran Beha, Raiferfir. 161, 1 Tr. r.

Lehrlings-Gesuch.

Auf Oftern oder sofort ein kaufm. Lehrling m. Eelegenheit guter Aus-bildung bei sofortiger Bergütung esucht. Ia. Schulzeugnisse erforderl. Bab. Budermaren- u. Drageesfabrit Adolf Speck, Karlsruffe, 328 Sumboldtitrage 27.

Lehrling Gejuch. Gin junger Mann, welcher Luft hat bas Blechner- u. Inftallateurgeschäft

gründlich zu erlernen, tann auf Oftern eintreten. B8175.3.3 Joh. Wagner, Blednermeifter, Atademieftraße 14.

Lehrlingsgeluch.

Ein ordentlicher Junge, ber Luft at, bie Brot- und Feinbaderei grundlich zu erlernen, fann bis Oftern unter günftigen Bedingunge

0000000000000 Lehrstelle.

In meinem Saufe ift für einen braben Jungen acht-barer Eltern zu Oftern eine Lehrstelle frei. 4048,2,1

Adolf Stein, herren:u. Knaben: Confection Raiferftraße 74.

00000000000 Kaufm. Lehrstelle.

In meinem Waren-Mgentur- u. Canbesprodutten - Geichaft en gros ift auf Oftern für einen begabten jungen Mann aus guter Fanilie eine Lehrftelle frei. Grundliche Ausbildung wird zugefichert und eine Bergütung am Jahresichluffe gewährt, Bergütung am Jahresichluffe gewährt, B8617.2.1 Carl E. Rupp, Raiferallee 21.

2021. Belohnung emjenigen, ber mir einen Lehrling richafft, der bie Brod- u. Feinbaderei erlernen möchte.

Dffert, unt. B8594 an bie Erpeb. ber "Bab. Breffe" erbeten. Konditor-Volontär.

Jung. Bäder, ber bie Ronbitore rlernen will, fann unter günftiger Offerten unt. Ar. 3998 an bie Expedition der "Bad. Presse". 2.1

Stellen suchen Bison find no er.

geprüft. Baugewerksneister, I. Kraft, burchaus jelbständig, tüchtig und energisch, sucht sofort Stellung. Off. unter B8663 an die Erped. der "Bab. Preffe".

Junger Raufmann,

mit allen Rontorarbeiten vertraut, Stenograph und flotter Maschinendreiber, fucht, geftügt auf prima Beugnis, Stellung per 1. ober 15. April cr.

Geff. Angebote unter Rr. B8612 an die Erv. ber "Bab. Breffe" erb. Ber Zuschneider, Tu

langjahr. Erfahrung, Ia. Beugniffe, fuct per fofort ober fpater Stellung Daggeichaft. Offerten unt. B8654 an bie Expedition ber ,Bab. Breffe".

fucht Stelle als Geichäftsführer ober **Alogburiche**, würbe eventl in ein Geschäft einheiraten. (Stabt ob. Lanb.) Offerten unter Rr. B8698 an die Expedition ber "Bab. Breffe"

Geprüfter, herricaftlicher Diener

m. g. Beugniffen fuct Stelle burch Frau Urban Schmitt Witwe. Sauptzentralbureau, Erbpringenfir.27. Eing. Bürgerftr. Gegr. 1879. 18535

Tühtige Berläuferin 2.2 Kolonialwarenbranche sucht pass. Stelle auf 1. April gleich welcher Branche. Offert. unter Nr. B8514 an die Exped. der "Bad. Presse".

Fräulein, 18 Jahre, sucht Stellungals Berfäuferin auf 1. April,

bas icon in einem Stogen.

Beschäft als Kontoristin tätig war, sincht Engagementals Kontoristin

endienerein. gleich welcher ober Kaffiererin, gleich welcher Branche ober als **Vertänferin** in ein,dirurg.Geschäft. Off.unt.Nr. B7983 an die Expedition ber "Bab. Breffe" Gin Fraulein gesehten Alters

F Hanshälterin oder zur Bedienung einer älteren Dame auf 1. April oder fpäter. Offerten unter Nr. 2098a an die Expedition der "Bad. Presse".

Tüchtige periekte Köchin. Repräsentationsfähige Dame sucht etellung im Hotelwesen ober eine

gelnen herrn. Offerten unt. Dr. 1'8652

Gin Mädchen im Miter bon 22 Jahren fucht gegen Bergütung familiare Stellung in befferen Saufe. Offerten unter Rr. 2100a an bie Expedition ber "Bab. Breffe" erb.

vermieten

Wegen Berfetung ift bie Drei Oftern unter günstigen Bedingungen eintreten bei B8647 Frig Ummer, Brot- u. Feinbad., Rarlaruhe, Luisenstraße 60.

Ein häuschen im Schwarzwald (Rinzigtal)

ibhlisch und sommerlich gelegen, unweit ber Bahnstation, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarbe und Kammer, Rüche mit Quellwasser-leitung, sowie Gartden, wird per 1. April c. zu Mt. 200.— per anno

gu vermieten gesucht.

Anfragen unter Chiffre S. B. 7066 an Rudolf Mosse, Stuttgart, erbeten.

Laden mit Wohnung in welchem feit 12 Jahren ein Spegerei- und Flaschenbiergeschäft mit

gutem Erfolg betrieben murbe und velcher fich auch für Butter-, Rafe-Gleifchwaren-, Giergefcaft unb berleichen eignet. Offerten unter Dr. 3702 an bie

Expedition ber "Bab. Breffe". Laden u. Wohnungen Lamehfrage 4 find auf 1. April ein fleiner Laben mit Wohnung bon 2 Bimmern und im 2. Gt.

eine Wohnung bon 2 Zimmern

nebst Bugehör ju vermieten. Rah. Lamehftr. 2. B870 Sochherrschaftliche

Moliteftraße 37, parterre, auf 1. April 1907 zu bermieten, enthaltend 7—9 Zimmer, reichliches Zubehör, Zentralheizung, elektrisches Licht ze. Zu erfragen Steinstraße 28, Architektur-4007.8,1

Kaiserstr. 191 zwei Meine Zimmer, Rüche u. Keller im Hinterhaus 3. Stod sofort zu ber-miet. Näh, im Laben baselbst. 3996,2.2

Schwanenstr. 26 ift eine 23immer-Bohnung au 1. April gu vermieten. Die Bol liegt im 4. Stod und wird alles nen hergerichtet. Man fieht auf orbnungs-liebenbe Leute. Breis 260 Mt. B3701 Zu erfrag. Schützenstr. 69, 4. St.

Mansarden-Wohnung aus 3 Bimmern mit Balton, Ruche und fonft. Bubehör bestehend, in neuem Saufe an rubige Familie fofort

Durlacher Muee 59. Weiger und Wurstler mit Küche, Keller und Mansarbe zu wer. 220. — zu vermieten. Räheres 4026 Durlacher Milee 65, 2. Gt Durladerftrage 28 ift eine Bob nung von 2 Bimmern, Riche und Reller auf 1. April gu bermieten Maheres im Baben.

Dirioftr. 16, nachft Raiferftraße freundl. Sinterhand. Wohnung, 3 Bimmer, Ruche, Reller auf 1. April ober fpater gu bermieten. 3n erfr. bei Straub, Rontor, Sof. Beere Martgrafenftr. 8, 3. St., ift eine fleine Wohnung, 2 Bimmer, Ruche, auf 1. April zu vermieten. Rab.

Marfgrafenfiraße 35 Wohnung von 4 Zimmern n. Zubehör, 2. ab. 3. St., mit Kochgas, p. 1. Mai zu ver-wieten. Rah. 3. St. bas. B8384,2,2 Sheffelftrage 60 ift eine fcon

Wohnung von 3 Bimmern, Ruche und Bubehör fofort ober fpater gu vermieten. Raberes part. B8635 Shütenftr. 79 finb 2 Manfarb. Bohnungen bon je 2 Bimmern Ruche u. Reller auf 1. April gu ber

mieten. Dab. 2. Stod. Sternbergftraße 7 ift eine Drei-3immer-Bohnung und Zubehör 3u bermieten auf 1. Juni ob. Juli, Rah. baselbst im Laben. B8644.3.1 Borholzftr. 5, 4. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per sofort ober später zu vermieten. Näh. 1. Stock. 869*

Wielandtfir. 8 ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche u. Reller gu vermieten, Rab. im Laben. B8501.2.1

Zimmer mit Pension an einen herrn gu bermieten. B8429.3.2 Bodhftr. 28, III. Gin freundlich mobl. Bimmer ift an 1 ober 2 folide herren an

15. Marg gu vermieten. B861 Martgrafenftraße 41, 3, St. Gehr gut mobl, Barterregimmer ift sofort ob. später an bermieten. Näh. Zähringerstr. 17, part. b8687

Mansardenzimmer. gelles, geräumiges, in bess. Hause, an ruhigen Mieter billig zu vermieten, 188646 Näh. Stefanienstr. 3, 4. St. Gut möbliertes Zimmer zu ver-mieten. Zu erfragen im Laben Rheinstraße 17. B8631

Mugartenftraße 26, part., feb., ift ein schönes, gut möbl. Zimmer auf 15. März zu vermieten. B8657 Bahuhofftrage 38 ift im 3. St. Flache ju mieten gefucht. ein gut möbliertes Bimmer mit fepa- Antrage find erbeten unter Chiffre

Bu bermieten per fofort ober | Gartenftrage 10, 4. St., ift ein großes, fein möbl. Bimmer mit iconer Ausficht ins Gebirge, fofort ober fpater zu bermieten. B8690

Georg-Friedrichftraße 4 ift ein möbliertes Bimmer mit 2 Betten, für DRt. 32 fofort gu bermieten mit Benfion.

biridftrage 21 ift ein unmöbl. Manfarbengimmer a. b. Strafe gebend, per 1. April an orbenti. Berjon au bermieten. B8702.2.1 Näheres 2 Std., ober Belfortftr. 5

Raiferftrage 179, 3. St., ift ein gut mobl. 3immer mit guter Benfion auf 1. April gu berm. Beate Luiseustraße 6, II. ist ein schönes, großes möbl. Zimmer sofort an vermieten. B8666 Nitterstraße 36 ift ein möbliertes

Manfarbengimmer auf 15. Marg ober 1. April gu bermieten. Näheres parterre. Steinftr. 19, 2 Tr., ift ein fleines ober ein großes Bimmer an einen herrn ober Fraulein billig 3n ber-mieten. B8628.2.1

Walbstrafe 19, 3, St., ift ein gut möbliertes Zimmer au ber-mieten. 118679 Balbftr. 41, 3. St. lints, Ede Kaijerftr., ift gut möbliert, Jimmer mit 2 Fenstern, an soliben herrn ober Dame zu vermieten. B8675 Werberfir. 60, 3, St. I., ift eine gut mobl. Manfarde bill. 3. verm. Basse Yorkstraße 19, 4. St, numöbl. fcones großes Bimmer mit befonberem Gingang fofort an ver-mieten. Rah. 1. St. r. B8613.2.1 Bahringerftraße 1, 3. Stod, ift ein unmöbliertes 31mmer, nach ber Straße gehend, auf 1. April gu bermieten

Bahringerftr. 80, 1. St., ift ein möbliertes Parterre-Bimmer gu permieten. B8681 Bahringerftraße 92, nahe Marti-plat, 3. Stod, ift ein icon mobl. Zimmer mit ober ohne Benfion

Miet-Gesuche

Gesucht per 1. Juli eine geräum. 5 3immere wohnung mit nötigem Zubehör im 2. ober 3. Stock. 3,1 Gest. Angebote mit Preisangabe unter Rr. 4041 an die Expedition der "Bab. Presse".

4 Zimmer gefucht, ber Reuzeit entfpr. eingericht., m. Ruche, Bab u. all. Bubeh. (mögl. Balton ob. Beranba) in freier rubig. Lage. Rur Off. m. Beichreib. u. Breis werb.be-Expedition ber "Bab. Preffe".

Auf 1. Juli wird von Beamten-familie (1 Rinb) fcone 3 3immerwohnung in gutem Saufe gefucht. Dfferien mit Breisangabe unt. Rr. B8655 an bie Expedition ber "Bab.

Breffe" erbeten. Bohn= und Schlafzimmet

mit Rüchenanteil. Offerten (uur mit Preisangabe) unter Rr. B8481 an bie Exped. ber "Bab. Preffe" zu richten. 2.2

In der Parkstrasse wird von einem Herrn (Dipl.-Ing.) auf 1, ob. 15. April bei besserer Fa-milie ein Jimmer zu mieten ge-sucht. Offerten unt. B8415 an die Exped. der "Bab. Presse". 2.2

Student

sucht auf 15. April Zimmer in ruhiger Lage der Stadt. Offerten beliebe man unter B8662 an die Exped. d. "Bad. Presse" zu richten.

Student findt gut mobi. Familie. Beftftadt. Offerten unter Rr. B8652 an bie Expedition ber Auf 15. April fucht geb herr in nur neuerem haufe, nicht über Dur-lacher ober Dublburger Tor ein gut

möbl. Zimmer

(ober 2 fleinere), Frontspihe bevor-gugt. Geff. balbige Offerten unter Nr. 88560 an die Expedition der "Bab. Breffe".

wirb eine Bertftatt mit etwa 18 qm

ein gut möbliertes Zimmer mit sepa-ratem Eingang auf sosort zu ber-mieten.

B8641

Antrage find erbeten unter Chiffre P. K. 300 postlagernd, Caunstadt, Württemberg.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Wegen Verlegung meines Geschäftes nach Kaiserstrasse 167

10% Rabatt

oder doppelte Rabattmarken •

gegen bar

auf mein gesamtes Warenlager. bewillige ich vom

* 4. März *

bis einschliesslich

* 16. März *

Zufolge frühzeitiger Abschlüsse vor dem Aufschlag ist dem titl. Publikum eine selten

Günstige • • • • • Kaufgelegenheit

= geboten. ===

25% Rabatt

auf zurückgesetzte

Waren

sowie trübgewordene

Wäsche.

Marktplatz

A. H. Rothschild

::

Markiplatz

Spezial-Wäsche- und Betten-Ausstattungs-Geschäft.

Bebrauchte Meleider,

Schuhe, Hite, 1 Gasherd u. Div., alles gut erhalten, wegen lleberfiedl. zu verkaufen von 10—2 Uhr. B8608.2,1 Weltsienftr. 87, II.

Kanarienvögel,

fehr gute Hedhahne und Weibche billig zu verkaufen. B860 Ph. Kraft, Chin. Ladigallen, prima Schläger, & 5-6 Mt. Singbroffeln, fingenb, 8 Mt. umfeln, laute Sanger, 5 Mt. 2.2 A. Reiber, B8308

Lnifenftrafe 89, Sths., 4. Gt.

Photogr. Apparat,

wenig gebraucht, flach, für Mollfilm Flachfilm, Blatten, 9:12 em. Neuwer 160 Mt., für 100 Mt. an vertaufen B8510 Werberter. 39. 3 St Gartenmöbel.

Tilch, Bank, Gessel und Stuhl, gut erhalten, ju verkansen. Bo? unter Rr. B8507 in ber Exped. der "Bad. Presse" ju erfragen,

Sillig zu ver aufen find hibsch gut erhalt. Aindertleider (darunt ein weißes) für Madden von 10 bi 13 Jahren. Anzuschen Sonnta

Leffingfrage 49, 4. Ct. In

 Credit!

Leichteste — Abzahlung!

J. Ittimani, G. Kaiserstrasse)

Kinderwagen.

Damen-

Confection:

Grösste Auswahl in Mäntel.

Jackets, Costumes, Costüm-Röcken,

Blousen etc.

Kleiderstoffe, Manufakturwaren Schuhwaren

Complette Schlafzimmer. Möbel

Betten, Polsterwaren,

Grösstes Lager in einzelnen Möbeln als:

Splegelschränke Kleiderschränke Küchenschränke Verticows

Buffets Waschkommoden Trumeaux, Spiegel Schreibtische

Diwans und Sofas Tische und Stühle etc.

Ganze Wohnungseinrichtungen. Herren-

Herren,-Konfirmanden- und Knaben-Anzüge, Frühjahrs-Paletots, fertig u. Anfertigung

fertig u. Anfertigung nach Mass.

Gardinen, Tischdecken, Teppiche. sees Sportwagen.

Beamten und Kunden ohne Anzahlung.

Lieferung frei ins Haus. Wagen ohne Firma.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK